102. Ausgabe Januar 2019

SCV aktuell

SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

20.01.
14.00 Uhr
SCV F1 -
HSG Langenau/Elchingen

02.02.
19.30 Uhr
SCV F1 -
HSG Lonsee-Amstetten

03.02.
17.00 Uhr
SCV M1-
TV Altenstadt

09.12.
15.15 Uhr
SCV 1 -
BC Schretzheim 2

möbel konrad Vöhringen
Die Nachbarschafts BANK für Champions VR-Bank Neu-Ulm eG
Dr. Gentner & Kollegen Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Gold Ochsen SEIT 1597 ULMS FLÜSSIGES GOLD
Knittel professionell verwerten entsorgen
SEEDWINGS
Schwegler
SPIELPLATZBAU
BLECH & TECHNIK FUNKTION IN FORM
Beykebap Das Kebap & Pizza Haus
Wenn's um Geld geht Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen

Premium-Partner

Wenn´s um Geld geht
Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

Knittel
KANAL-/ROHR-SANIERUNG
Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96
Knittel GmbH · Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 · 89269 Vöhringen
Tel 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de

Schwegler
Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de

BLECH & TECHNIK
rainer urban · thomas zenzinger
www.blech-und-technik.de

Dr. Gentner & Kollegen
Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Werbebeschriftungen
Textildruck
SEEDWINGS GERMANY .de

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de
Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD

SPIELARCADEN
Spannend. Aufregend. Besser.
Vöhringen / Nord
Bei der Brücklesmühle 4

Beykebap
Das Kebap & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

möbel konrad
Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de

DIE Nachbarschafts BANK für Champions
VR-Bank Neu-Ulm eG

Inhalt

3 Inhalt/ Impressum

4 Redaktion

5 Handball

15 Fußball

18 Taekwon-Do

20 Tennis

21 Stockschießen

22 Leichtathletik

23 Kegeln

25 Turnen

27 Tischtennis

28 Basketball

29 Kindersportclub / Springmäuse

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr + 15.30 - 17.30 Uhr
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
Do. 15.30 - 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Wolfgang Wirth
Werner Gallbronner
Dieter Oellingrath

Werbung: Wolfgang Wirth
Klaus Bergmann
Oliver Heinermann
Sabine Hinterkopf

Gestaltung: Dieter Oellingrath

102. Ausgabe: Januar 2019

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
Basketball
Bogenschießen
Fußball
Handball
Herzsport
Kegeln
Kindersportclub
Klettern
Leichtathletik
Radsport
SCV-CENTER
Skisport
Springmäuse
Stockschießen
Taekwon-Do
Tanzsport
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Bildernachweis: privat
Roland Furthmair
Tony and the Tides
Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

☐ Handball

Sonntag, 20.01.2019
SCV wB – JSG Ottobeur.-Memmingen 10.00 Uhr
SCV wC – TSV Gilching 12.00 Uhr
SCV F1 – HSG Langenau/Elchingen 14.00 Uhr
SCV mA – SG Biessenh.-Marktoberd. 16.00 Uhr

Sonntag, 27.01.2019
SCV mA – TSV Gilching 16.00 Uhr

Samstag, 02.02.2019
SCV mC – SG Kempten-Kottern 15.30 Uhr
SCV M2 – HSG Langenargen-Tettnang 17.30 Uhr
SCV F1 – HSG Lonsee-Amstetten 19.30 Uhr

Sonntag, 03.02.2019
SCV mD – BHC Königsbrunn 09 11.00 Uhr
SCV mD – VfL Günzburg 13.00 Uhr
SCV M3 – SC Lehr 2 15.00 Uhr
SCV M1 – TV Altenstadt 17.00 Uhr

☐ Kegeln

Samstag, 12.01.2019
SC Vöhringen 3 – SH Ichenh.-GZ 2 13.00 Uhr
SC Vöhringen 4 – SH Ichenh.-GZ 3 15.30 Uhr

Sonntag, 13.01.2019
SCV Jug. U14 – JSpG Durach/MMB 09.30 Uhr
SCV U18 Bayernliga – KV Bamberg 12.00 Uhr
Jugendspiel U10 14.30 Uhr

Samstag, 19.01.2019
SC Vöhringen 2 – FV Gerlenhofen 2 13.00 Uhr
SC Vöhringen 1 – BC Schretzheim 2 15.15 Uhr

Sonntag, 20.01.2019
SCV U18 Bayernliga – KV Bayreuth 12.00 Uhr
SC Vöhringen Damen – AN Thal 1 14.30 Uhr

Samstag, 02.02.2019
SC Vöhringen 3 – RSV Finningen 2 13.00 Uhr
SC Vöhringen 4 – SC Vöhringen 5 15.30 Uhr

Sonntag, 03.02.2019
SCV U18 Bayernliga – SKV Weiden 12.00 Uhr

☐ Stockschützen

Freitag, 18.01.2019
Abteilungsversammlung 19.00 Uhr

☐ Schießsport

Samstag/Sonntag, 05./06.01.2019
Wettkampftage 1. Bundesliga Süd Luftgewehr
Ausrichter: SV„Pfeihl“ Vöhringen

• I n t e r n e s •

Geburtstage

Aufgrund der neuen EU Datenschutzverordnung können wir die Geburtstage unserer Mitglieder nicht mehr veröffentlichen

• T • I • C • K • E • R •

Wir bedanken

uns bei allen Werbepartnern für Ihre Unterstützung in vielfältiger Art und Weise. Ohne sie wäre die Verwirklichung unserer SCV-Zeitung nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt unseren Haupt- und Premiumsponsoren sowie den Förderern des Vereins, die nicht genannt werden wollen.

Wir bitten

alle Werbepartner, welche die Abteilungen spezifisch über die SCV-Vereinszeitung hinaus unterstützen wollen, dies wie bisher zu handhaben.

Wir bitten

alle Vereinsmitglieder unsere Werbepartner Firmen und Förderer bei ihren Überlegungen, Dispositionen und Vorhaben wohlwollend einzuschließen und bei der Realisierung zu berücksichtigen.

Redaktion

FSJ 2019/20 im Sport beim SC Vöhringen – Vorverkauf für die Kappensitzung beginnt Mitte Januar

SCV-CENTER
Immer in Bewegung - für Ihre Gesundheit

FSJ beim SC Vöhringen

Du bist mit der Schule endlich fertig. Aber Du hast noch keinen Ausbildungsplatz oder weißt noch nicht genau, was Du studieren möchtest. Sport ist dein Leben und Du überlegst Dich in Richtung Fitness-, Leistungssport, Kinder- und Jugendarbeit oder Gesundheitssport beruflich zu orientieren. Dann schnupper' doch ein Jahr bei uns im SC Vöhringen rein und lerne genau das Berufsfeld kennen.

Was erwartet Dich... und wer sind wir:

Wir, der SC Vöhringen 1893 e.V., sind ein Sportverein mit mehr als 3000 Mitgliedern in 19 Abteilungen. Unterstellt bist Du dem vereinseigenen Fitnessstudio SCV-Center (www.scv-center.de) und von dort aus bist Du im Hauptverein, in den einzelnen Abteilungen und an den Schulen tätig.

Bei uns kannst du Dich jeden Tag bewegen und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den verschiedenen Abteilungen des Vereins sowie in den Schulen zusammen arbeiten. Im Fitnessstudio auf der Fläche, in den Kursen und an der Kletterwand lernst Du die Grundlagen eines Gesundheits- und Leistungssporttrainings kennen. Auch in der Verwaltung in der Geschäftsstelle sowie in der Mitorganisation einzelner Events wirst Du Dich einbringen können. Du bekommst eine monatliche Aufwandsendschädigung sowie alle notwendigen Übungsleiterausbildungen und hast die Chance, nach Deinem Jahr bei uns weiterhin zu jobben.

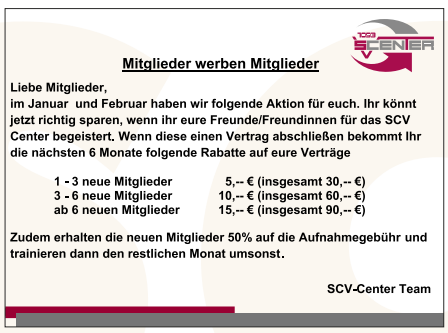
Erwartungen:

Als Voraussetzung erwarten wir von Dir eine abgeschlossene Schulausbildung, ein Mindestalter von 18 Jahren, Identifikation mit dem Sport, überdurchschnittliches Interesse, Engagement mit der notwendigen Motivation, die entsprechenden Befähigungen zu erlangen, sowie ein freundlicher und aufgeschlossener Umgang.

...und Lust bekommen? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit deinem Lebenslauf an:
SC Vöhringen 1893 e.V.
Dominik Bamboschek - Leitung SCV-Center
Sportparkstraße 10
89269 Vöhringen
Tel.: (07306) 95 00 213
Mail: leitung@scv-center.de

Fasching beim SCV – Vorverkauf für die Kappensitzung

Der Vorverkauf für unsere Kappensitzung am Faschingssamstag, 2. März 2019, beginnt am 15. Januar. Die Karten gibt es in unserem Geschäftszimmer im Sportpark zu den üblichen Geschäftszeiten (siehe Seite 3 im *SCVaktuell*). Reservierungen sind telefonisch (07306/950020) oder per E-Mail info@scvoehringen.de möglich. Auch dieses Jahr ist die Nachfrage nach Karten schon groß. Denn die närrische SCV-Sitzung hat sich einen Namen gemacht, auch wenn sie in den beiden Vorjahren aus verschiedenen Gründen ausfallen musste. Umso größer ist die Vorfreude bei denen, die schon dabei waren. Wer sie noch nicht kennt, sollte sich die Attacke unserer Vorstandsmitglieder und weiterer SCV-Protagonisten auf die Bauchmuskeln nicht entgehen lassen. Interessenten sollten also nicht lange warten und sich baldmöglichst melden. ◆



Mitglieder werben Mitglieder

Liebe Mitglieder,
im Januar und Februar haben wir folgende Aktion für euch. Ihr könnt jetzt richtig sparen, wenn ihr eure Freunde/Freundinnen für das SCV Center begeistert. Wenn diese einen Vertrag abschließen bekommt Ihr die nächsten 6 Monate folgende Rabatte auf eure Verträge

1 - 3 neue Mitglieder	5,-- € (insgesamt 30,-- €)
3 - 6 neue Mitglieder	10,-- € (insgesamt 60,-- €)
ab 6 neuen Mitglieder	15,-- € (insgesamt 90,-- €)

Zudem erhalten die neuen Mitglieder 50% auf die Aufnahmegebühr und trainieren dann den restlichen Monat umsonst.

SCV-Center Team

Handball

Steigerungspotential bei der Ersten und den Frauen – Kurze Winterpausen-Bilanz

Liebe Handballfreunde!

Erst mal wünsche ich Ihnen/Euch allen ein glückliches neues Jahr, alles erdenklich Gute und vor allem allzeit beste Gesundheit, allen Spielerinnen und Spielern eine verletzungsfreie Rückrunde und den SCV-Trainern viele Siege und die Realisierung ihrer sportlichen Ziele. Bevor wir aber auf die angesprochene Rückrunde eingehen, sei an dieser Stelle ein Blick zurück, in diesem Fall auf die Vorrunde der Saison 2018/19 erlaubt.

Natürlich zuerst zur **M1**. Nach Abschluss der ersten Hälfte steht unsere Landesliga-Mannschaft exakt auf dem Platz, auf dem sie auch am Ende der vorigen Saison stand: Auf dem fünften. Schon damals war diese Platzierung nicht unbedingt das, was man sich vorgestellt hatte. Und gleiches gilt es natürlich auch beim „Halbzeit-Rückblick" auf die laufende Saison festzustellen. Die genauen Gründe wollen wir aber an dieser Stelle nicht erörtern, lediglich auf die lange Liste der „Verletzten und anderweitig am Spiel- und Trainingsbetrieb verhinderten Akteure" hinweisen. Dies lässt sich auch aus der Einsatzliste deutlich nachweisen: Nur Torhüter Andrei Mitrofan, Thilo Brugger, David Schuler und Stefan Beljic absolvierten alle 13 Begegnungen. Alles andere wird sicherlich vom Trainergespann und der sportlichen Leitung gemeinsam mit der Mannschaft ausführlich analysiert – und sicherlich danach auch umgesetzt. Hier sollen nur die Fakten dargestellt werden – und die besagen wieder einmal: „die Tabelle lügt nicht!" Denn nicht nur nach Punkten liegen wir auf dem 5. Platz, sondern auch mit den erzielten Toren, den kassierten Treffern und der Tor-Differenz. Also stehen wir vermutlich da, wo wir hin gehören – momentan zumindest.

Im Vergleich zur Vorrunde der letzten Saison (8:6)ist unsere Auswärtsbilanz mit 6:6 Zählern ähnlich durchschnittlich. Gewaltig ist jedoch der Einbruch in der Heimbilanz. Gegenüber 12:0 im Vergleichszeitraum fällt diese mit 9:5 höchst unerfreulich aus. Unser Bedarf an Negativ-Erlebnissen im Sportpark ist somit für den Rest der Saison gedeckt und es geht hoffentlich ungetrübt weiter. Beim aktuellen Rückstand auf die führenden Mannschaften ist eine Aufholjagd allerdings nur bedingt möglich. Hoffen wir aber, dass es der Mannschaft um ihren Kapitän Alexander Henze wenigstens gelingt, ihre zahlreichen Anhänger nicht nur mit Kampfkraft, sondern auch mit spielerischen Mitteln zu überzeugen. Erfreuliche Anzeichen im personellen Bereich lassen zumindest diese Möglichkeit zu!

Auch bei den **Frauen** können wir mit einer viel zitieren Phrase aufwarten: „Das zweite Jahr ist immer das schwerere" – auch wenn man dies in den seltensten Fällen wahrhaben will. So widerfährt es momentan unseren jungen Damen. Nach einem etwas verunglückten Saisonstart mit den daraus resultierenden Punktverlusten und einigen ungeplanten Niederlagen rangieren sie momentan auf dem 8. Platz in der Bezirksliga Bodensee-Donau und damit in einer durchaus gefährdeten Region. Hier scheint der Umschwung aber schon eingeleitet zu sein. Denn durch den mit unbändigem Willen erkämpften Sieg im Lokalderby bei der ehemaligen Frauenhochburg Ludwigsfeld haben die SCV-Mädchen sich und den Gegnern bewiesen, dass auch in der Rückrunde mit ihnen zu rechnen ist. Deutet man die Zeichen richtig, dann dürften weitere Punktgewinne und damit das Vordringen in ge-scherte Regionen nur eine Frage der Zeit sein.

Verbessert gegenüber dem Vorjahr hat sich die Halbzeitbilanz der **M2**. Lag sie im letzten Dezember noch auf dem gefährdeten 8. Platz, rangiert sie momentan auf Platz 5 der Bezirksklasse Bodensee-Donau. Mit 12:8 Punkten hat sie zwar, ähnlich wie die Erste, momentan keine realistischen Chancen nach ganz vorne zu kommen. Der sichere Platz, abseits aller Abstiegsängste, sollte der jungen Mannschaft helfen, sich weiterhin zu stabilisieren und entwickeln. Unabhängig davon deuten einige der Nachwuchsspieler in der Zweiten an, dass sie durchaus das Zeug für mehr als die Reservemannschaft haben.

Der Vollständigkeit halber wollen wir natürlich unsere vierte Aktiven-Mannschaft, die **M3** nicht vergessen. Sie ziert momentan das Ende der Kreisliga A, hat aber durchaus noch genügend Chancen die Kreisliga A/Donau zu halten.

Während wir von unseren aktiven Mannschaften also keine Spitzenplatzierungen vermelden können, haben wir aus unserem Jugendbereich sogar gleich mehrere davon anzubieten. Zuvorderst die **weibliche B-Jugend**, die ohne Punktverlust in der Übergreifenden Bezirksoberliga unangefochten an der Spitze steht. Ebenfalls nur Siege konnte bisher die **männliche C-Jugend** einfahren, dies allerdings in der Übergreifenden Bezirksliga. Unser dritter Tabellenführer ist die **männliche D-Jugend** in der Bezirksoberliga Schwaben, allerdings hart bedrängt vom noch ungeschlagenen TSV Niederraunau, der noch drei Spiele weniger ausgetragen hat. Sogar einen Minuspunkt weniger als ihre männlichen Alterskameraden weisen die Mädchen der **weiblichen D-Jugend** auf, die momentan auf dem 3. Platz liegend durchaus noch Aussicht auf die Spitze hat.

In der **E-Jugend** werden beim Handball

Sie haben die
Immobilie?
Wir haben den
Käufer!

Tobias Haisch
Betriebswirt (IHK)
Telefon 0731 97003-5401
Mobil 0173 6796597
tobias.haisch@vrnu.de

Immobilienabteilung der
VR-Bank Neu-Ulm eG

Geschäftsstelle Vöhringen
Telefon 0731 97003-0
www.vrnu.de | info@vrnu.de

"Wir ziehen nicht nur Vereine an"...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungy, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

25 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

aus erzieherischen Gründen noch keine Tabellen geführt – d.h. nicht, dass hier nicht genauso um jeden Sieg gekämpft wird. Und davon errang unsere gemischte E-Jugend in der Endrunde des Schwäbischen Handballbezirks deren fünf bei einem Unentschieden und nur zwei Niederlagen – was durchaus einen Platz in der oberen Tabellenregion bedeuten würde. Dort befinden sich „bei Halbzeit" auch unsere restlichen Jugendmannschaften, wobei natürlich der 5. Rang der **weiblichen C-Jugend**, mit derzeit 8:6 Punkten besonders zu beachten ist. Denn diese Mannschaft spielt als einzige Vöhringer Jugendmannschaft in der Bayerischen Landesliga und damit in der zweithöchsten Spielklasse Bayerns. Bleiben noch die **Minis**, die ihre Handballspiele im Rahmen von „Spielfesten ohne Wertung" austragen. Aber auch dort gibt es erfreuliches zu vermelden: In dieser Altersklasse tummeln sich momentan rund 30 Buben und Mädchen und erlernen das „Tolle Spiel mit Hand und Ball".

Beenden wir unseren Rückblick auf das Jahr 2018 mit einem weiteren positiven Aspekt: Unsere Cheerleader-Gruppe **Wild Cats** belegte beim „Dance2u-Wettbeweb des Bayerischen Turnverbandes" den vielbeachteten, man kann fast sagen sensationellen 1. Platz. Darüber haben sich nicht nur alle Cheerleader und ihre Trainerinnen gefreut, sondern selbstverständlich alle Vöhringer Handballfreunde.

Alle diese Handballfreunde richten in diesem Januar ihr Hauptinteresse nicht auf den Vöhringer Sportpark, sondern auf die Hallen in Berlin, München, Hamburg und Köln sowie auf die dänischen Städten Herning und Kopenhagen, in denen vom 10. bis 27. Januar 2019 die Männer-Weltmeisterschaft ausgetragen wird. Drücken wir unserer deutschen Mannschaft fest die Daumen, dass sie möglichst weit kommt – am besten bis ins Finale am 27. Januar in Köln. Danach richtet sich aber unsere ganze Konzentration wieder auf die Handball-Mannschaften des SCV.

Den aufgrund der WM deutlich reduzierten Heimspiel-Kalender finden Sie auf der Seite 3 dieser *SCVaktuell*-Ausgabe und alles Wichtige „rund um den Vöhringer Handball" auf unserer stets hoch aktuellen und interessanten Homepage

www.scvoehringen-handball.de

Freundliche Grüße
Ihr Sigge Scheffold

Erste – Landesliga

SC Vöhringen – TG Biberach 28:27

Es war das erwartete Duell auf Augenhöhe – am Ende hatte der SC Vöhringen die Nase vorn und holte sich beim knappen 28:27 (15:15) über die TG Biberach den Derbysieg in der Handball-Landesliga. Dabei waren die Vorzeichen nicht die allergünstigsten gewesen: die Stetter-Brüder waren auf Grund einer familiären Verpflichtung absent, Lukas Koßbiehl konnte wegen hartnäckiger Schulterprobleme nur in Zivil auf der Tribüne Platz nehmen, und Kevin Jähn musste erkrankt passen. Umso wichtiger sollte sich das Mitwirken von André Bluhm erweisen, der Torgarant hatte am Vortag ebenfalls noch das Bett hüten müssen. Auch Alex Gessel, Joey Hartl und Jean-Luc Jäger aus der M2 standen ihren Kameraden zur Seite.

Der Beginn verlief auch ganz nach Vöhringer Geschmack: Stefan Beljic, hoch motiviert gegen seine ehemaligen Mitspieler, eröffnete zum 1:0, und eine erste Parade von Andrei Mitrofan münzte André Bluhm in der zweiten Welle ins Zählbares um. 4:1 stand es nach knapp fünf Minuten. Doch die TGB glich zum 6:6 aus und Botezatu holte die erstmalige Führung für die Blau-Gelben (10.). Dann leisteten sich die Gastgeber vorne wie hinten eine erste Schwächephase, sahen sich plötzlich einem 7:10 gegenüber (15.). Bis zur 25. Minute konnte der SCV den Anschluss herstellen – 13:14. Wenig später eroberte man in der Deckung stark den Ball und schickte Thilo Brugger in den Gegenstoß – Ausgleich. Mit 15:15 ging es in die Pause.

Botezatu brachte die TGB nach dem Seitenwechsel in Führung, die Wielandstädter anworteten durch ihre Torjäger Beljic und Bluhm zum 17:16. Nun entwickelte sich eine wilde Hatz. Kaum war eine Mannschaft erfolgreich, schlug es auch schon auf der Gegenseite ein. 24:23 führte die TG Mitte der zweiten Halbzeit – gleich drei Konterläufe in Serie konnte der hervorragende Felix Eilts im SCV-Gehäuse entschärfen und so seine Mannschaft im Spiel halten. André Bluhm hatte seine Erkältung nun offensichtlich vollständig herausgeschwitzt, traf zum 25:25 (49.), erzielte, in Überzahl – prima eingesetzt von Beljic – die Führung zum 26:25 und legte nach einer weiteren Eilts-Parade sogar noch einen drauf: 27:25 (52.). Weil die Rot-Weißen zwei gute Einwurfchancen verschmähten, läutete Botezatur mit seinem Ausgleichstor knapp vier Minuten vor dem Ende eine spannende Schlussphase ein. David Schuler verwandelte nur zwölf Sekunden später zum 28:27. Biberach rannte an, aber die Vöhringer Abwehr ließ keine Durchbrüche oder Kreisanspiele zu und wusste zudem mit Felix Eilts einen überragenden Torhüter im Rücken. So blieb es trotz einiger Chancen auf beiden Seiten bei dem Spielstand und es jubelten in einem Spiel zweier absolut gleichwertiger Teams die Rot-Weißen, während die Blau-Gelben enttäuscht zu Boden sanken.
(Axel Kächler)

TV Steinheim – SC Vöhringen 36:35

Gut 10 Sekunden vor Spielende leitete der SC Vöhringen beim Stand von 36:35 für Steinheim seinen letzten Angriff ein. Nach zwei Stationen gelangte der Ball zu Valentin Istoc, der ihn, zeitgleich mit der Schlusssirene, im Tor der Steinheimer Tor versenkte. Die beiden gut leitenden Schiedsrichter entschieden spontan, sahen den Ball bei Spielende noch nicht im Tor und besiegelten somit eine bittere Auswärtsniederlage. Aufgrund der gezeigten Leistung über die gesamte Spielzeit hinweg hätte das Team von Gunther Kotschmar und Christoph Klingler einen Punkt verdient gehabt.

Die Vorzeichen zum Spiel waren alles andere als ermutigend. Neben Andre Bluhm und Lukas Koßbiehl meldeten sich auch noch kurzfristig Alexander Henze und George Stanciu krankheitsbedingt ab. Die Mannschaft, ergänzt durch Roman Sailer, besann sich auf ihre Stärken und zeigte Teamgeist, Einsatzwillen und die, in der jüngsten Vergangenheit vermisste, geschlossene Mannschaftsleistung.

In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein spannendes, schnelles Spiel, bei dem sich kein Team entscheidend absetzen konnte und die Führung mehrfach wechselte. Dabei verpasste der SCV beim Stande von 18:18 die eigene Halbzeitführung und musste Sekunden von Halbzeitpfiff einen Rückstand hinnehmen. Im zweiten Spielabschnitt gelang dem TV Steinheim beim 33:30 in der 51. Minute eine Drei-Tore-Führung, die der SCV mit einem Energieakt bis zur 56. Minute wieder ausglich. Danach

Tabelle Landesliga Staffel III, Saison 2018/19 Stand 25.12.18

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	TV Altenstadt	14	12	0	2	24: 4	376:304
2	TV Reichenbach	15	12	0	3	24: 6	458:392
3	SG Bettringen	15	9	3	3	21: 9	423:402
4	TV Steinheim	15	10	1	4	14: 6	469:443
5	TSV Bad Saulgau	15	8	2	5	18:12	469:396
6	**SC Vöhringen**	**15**	**8**	**1**	**6**	**17:13**	**453:434**
7	TG Biberach	15	7	3	5	17:13	422:392
8	VfL Kirchheim	15	8	0	7	16:14	456:449
9	TSG Söflingen II	15	7	0	8	14:16	393:420
10	SG Lauterstein II	14	6	0	8	12:16	407:440
11	HC BW Feldkirch	15	5	1	9	11:19	426:463
12	HT Uhingen/H.	15	2	1	12	5:25	380:452
13	TSB Ravensburg	15	2	0	13	4:26	380:461
14	SG Kuchen/Gingen	15	2	0	13	4:26	409:473

fehlte dem SCV das Quäntchen Glück, um sich für einen couragierten und engagierten Auftritt selbst zu belohnen. Somit schließt der SCV die Vorrunde mit 15:11 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz ab.
(Werner Brugger)

TV Reichenbach – SC Vöhringen 37:27

Der Tabellenzweite TV Reichenbach erwies sich zum Landesliga-Rückrundenauftakt als zu stark für die Vöhringer Handballer. Dass jedoch das Endergebnis mit 37:27 (16:7) gleich so deutlich ausfiel, überraschte auch den Abteilungsleiter Werner Brugger nach der Schlusssirene: „Wir konnten beim erwartet schweren Gegner nicht an den Schwung vom letzten Spiel in Steinheim anknüpfen. Die haben uns heute gleich in der Anfangsphase klar gezeigt, dass sie nicht umsonst so weit oben stehen."

Da auch Reichenbachs Torhüter einen Glanztag hatte und freie Würfe der Vöhringer reihenweise parierte, waren sowohl der 6:1-Zwischenstand nach acht Minuten wie das bereits vorentscheidende 11:4 nach einer Viertelstunde nicht verwunderlich. Lediglich der sechsfache Torschütze Thilo Brugger konnte mit einem Doppelpack vor der Pause wenigstens auf 16:7 verkürzen. Ohnehin mit dünnem Kader angereist, machte sich im zweiten Spielabschnitt das Fehlen der Stammspieler Alexander Henze, André Bluhm und Lukas Koßbiehl immer mehr bemerkbar. Zwar landeten die Würfe der Vöhringer Angreifer nun öfters im Reichenbacher Kasten, aber die Hausherren wankten zu keiner Zeit.

SC Vöhringen – HT Uhingen/Holzhausen 38:25

Nicht nur zwei Punkte, sondern auch jede Menge Tore legten die Vöhringer Handballer ihren Fans unter den Christbaum. Beim 38:25 (17:12)-Heimsieg gegen das HT Uhingen/Holzhausen ließen die Wielandstädter nichts anbrennen und belohnten sich für eine gute Vorstellung mit einem deutlichen Erfolg. Die Gäste legten zum 0:1 vor, es sollte ihre einzige Führung bleiben. Der torhungrige André Bluhm sowie der sichere Siebenmeterschütze Stefan Beljic antworteten für den SCV. Zweimal Bluhm sowie Kevin Jähn vom Kreis besorgten das 5:3 (8.). Alex Henze, Jähn, sowie Dennis Bauder im Gegenstoß legten erstmalig drei

Die Statistik unserer Ersten

Nr.	Name	Spiele	Tore	davon Siebenmeter	
1	Andrei **Mitrofan**	15	2	5 gehalten	
12	Felix **Eilts**	13		4 gehalten	
61	Martin **Stetter**	9		7 gehalten	
2	Erik **Engelhard**	8	1		
2	Alexander **Gessel**	6	2		
3	Yannick **Kast**	1	1		
4	Dennis **Bauder**	10	12		
5	Thilo **Brugger**	15	45		
6	André **Bluhm**	10	60		
7	Valentin **Istoc**	14	57		
8	Jean-Luc **Jäger**	3			
8	Johannes **Stegmann**	2			
9	Alexander **Henze**	10	32		
10	George **Stanciu**	12	5		
11	Kenneth **Jäger**	1			
15	David **Schuler**	15	70	21	4 verworfen
17	Kevin **Jähn**	14	41	1	1 verworfen
19	Jannis **Grasser**	1			
21	Lukas **Koßbiehl**	10	26		
24	Matthias **Stetter**	14	6		
24	Johannes **Hartl**	1			
25	Stefan **Beljic**	15	95	37	2 verworfen

Alles rund um Architektur
PLANUNGSBÜRO GUIDO SCHMÖLZ
• Bauanträge
• Werkplanungen
• Energieberatung
• Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
• Bauleitung und Überwachung
• Sicherheits- und Gesundheitskoordination von Baustellen
• Thermographie
PLANUNGSBÜRO GUIDO SCHMÖLZ
Bahnhofstr. 26
89269 Vöhringen
Tel. 07306 / 9 29 56 68
Fax 07306 / 9 29 56 69
guido.schmoelz@t-online.de

Baustoff und Kompetenz
Weil Sie auf uns bauen können!
WÖLPERT
BETON TANKEN
✓schnell ✓einfach ✓preiswert
bis 150 t/h
Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
Binsengraberweg 10 | 89257 Illertissen
Tel. 07303 9636-0 | www.woelpert.de

LBS
Ihre Baufinanzierungsspezialisten!
Bezirksleiterin Sabrina Matt
Bezirksleiter Josef Gass
■ Baufinanzierung inkl. KfW / L-Bank / BayernLabo ■ Modernisierungskredite
■ Wohn-Riester-Förderung ■ Umschuldungen
■ Immobilien An- und Verkauf
LBS-Beratungsstelle Ulm, Sattlergasse 8,
Tel 0731/96209-0, Ulm@LBS-SW.de
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn
Tradition verpflichtet
✓ Jede Woche ab Dienstag Frischfisch in großer Vielfalt
✓ Jede Woche ab Donnerstag Pfisterbrot aus der Hofpfisterei München
✓ Und jeden Tag ... KÄSEANGEBOT in großer Vielfalt
MATHIAS RAHN
Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

Ihr kompetenter Partner für
moderne Wintergärten
G. Mayer
Neue Welt 19 D-89269 Illerberg
Fon 073 06/ 63 23
Fax 073 06/ 63 44
www.wintergaerten-mayer.de
e-mail: mayerwg@t-online.de

Sonnen Apotheke
S. Romer e.K.
Ulmer Straße 6
89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06/3 11 22
Fax 0 73 06/3 13 11
www.sonnenapo.info
Wir beraten Sie gerne

hinterkopf
Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung
Fliesen
Putze
Estrich
Naturstein
Trockenbau
Pfälzer Straße 19
89269 Vöhringen
www.hinterkopf-fliesen.de
Tel. (0 73 06) 64 30
Fax. (0 73 06) 64 58

Sanitär + Heizung
Spenglerei
Schmucker
Albert Schmucker
Kundendienst
Heizungsanlagen
Öltanks
Hauswasserinstallation
Wasseraufbereitung
Solaranlagen
Kaminverwahrungen
Kaminverkleidungen

Der Partyspass.
Singer´s Holzofenhäusle
Metzgerei
Partyservice
Singer
in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07

AUTOTEILE BRIOUL
WWW.AUTOBRIOUL.DE
KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD
UNSER ANGEBOT
- HU UND AU
-KLIMASERVICE
-REIFENSERVICE
-KAROSSERIE UND LACK
-KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN
JÜRGEN REIMANN E.K.
FALKENSTRABE 18
89269 VÖHRINGEN
TEL: 07306/919555
FAX: 07306/919557
INFO@AUTOBRIOUL.DE
MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Tore vor. Beljic und Thilo Brugger erhöhten auf 10:6 (19.), die Vöhringer Vier-Tore-Führung sollte das Handballteam in der Folge jeweils postwendend um einen Treffer reduzieren. Für die Rot-Weißen trafen bis zum 15:12 je zweimal Beljic und Bluhm so-wie Linksaußen David Schuler, ehe vor der Pause zuerst André Bluhm nach druckvoll gespielter zweiter Welle ins Schwarze traf und dann Valentin Istoc eine Parade des soliden Keepers Andrei Mitrofan drei Se-kunden vor der Sirene per Kreuzeck-Treffer in Zählbares ummünzte – 17:12, so hatte man sich das im Vöhringer Lager vorgestellt.

Nach dem Seitenwechsel legten die Einheimischen noch eine Schippe drauf, schnell waren die Gäste entmutigt. Martin Stetter zeigte im letzten Spiel vor seiner Auslandsreise eine grandiose Leistung und parierte herausragend in Serie, und vorne machte man viel Druck, traf im gebundenen Spiel meist die richtigen Entscheidungen und erzielte auch einfache Tore aus der ersten und zweiten Welle. Jähn, Schuler und Henze hatten so bereits zweieinhalb Minuten nach Wiederbeginn auf 20:12 gestellt. Brugger, der klug Regie führte sowie der nicht zu stoppende Bluhm erhöhten auf 23:14 (39.). Istoc guckte zuerst den Torhüter zum 24:15 aus und verwandelte dann per Abstauber einen eigenen Pfostentreffer zum 25:16. Zweimal nutzte Thilo Brugger die Spielverlagerung auf die rechte Seite zu seinen Gunsten und brach zum 26:16 und 27:17 durch. „Vali“ Istoc sowie David Schuler konservierten den Abstand von zehn Toren. Uhingen/Holzhausen traf dreimal in Folge zum 29:22, dann hatten sich die Kotschmar-Mannen wieder berappelt. Dennis Bauder mit gekonntem Dreher von Rechtsaußen, Stefan Beljic wie üblich ohne Schwäche vom Punkt sowie erneut Bauder stellten für die Rot-Weißen auf 32:22 (54.). Jähn und Bluhm brachten ihre Versuche zielsicher unter, ehe die selben Protagonisten sowie nochmals Dennis Bauder und Alexander Gessel zum 38:24 einwarfen. Felix Eilts, in der Schlussphase ins Tor gekommen, hatte ebenfalls noch sein Scherflein zum klaren Sieg beigetragen und musste sich erst in letzter Sekunde durch Lachenmayers Treffer zum Endstand erstmalig geschlagen geben. Die Illertaler verabschieden sich mit einer engagierten und leidenschaftlichen Teamleistung in die Winterpause.

(Axel Kächler)

Zweite
Tabelle Bezirksklasse, Saison 2018/19, Stand 25.12.18

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	TV Gerhausen II	12	10	0	2	20: 4	319:269
2	MTG Wangen II	11	8	0	3	16: 6	318:255
3	TV Weingarten	12	7	0	5	14:10	318:282
4	HSG Langenargen/T.	12	7	0	5	14:10	308:285
5	TS Dornbirn	11	6	1	4	13: 9	252:247
6	**SC Vöhringen II**	**11**	**6**	**0**	**5**	**12:10**	**268:256**
7	HSG Illertal	12	5	1	6	11:13	323:303
8	TG Biberach III	11	4	0	7	8:14	228:285
9	HC LJ Vogt	11	4	0	7	8:14	256:283
10	SG Ulm&Wiblingen II	12	3	0	9	6:18	274:345
11	TSV Lindau	11	2	0	9	4:18	213:267
12	TSV Blaustein II	vor Saisonbeginn zurückgezogen					

Die Statistik unserer Zweiten

Nr.	Name	Spiele	Tore	davon Siebenmeter	
27	Fabio **Garro**	11		8 gehalten	
61	Martin **Stetter**	9		21 gehalten	
2	Thilo **Brugger**	1	3		
2	Erik **Engelhard**	1	2		
3	Patrick **Schleicher**	8	22	1	1 verworfen
5	Lukas **Hagmeier**	10	17		
6	Alwin **Eilert**	11	12	2	
7	Jean-Luc **Jäger**	7			
8	Maximilian **Arnold**	11	70	3	1 verworfen
9	Kim-Oliver **Guther**	11	53	23	5 verworfen
10	Moritz **Walker**	8	26		
11	Alexander **Gessel**	7	12		
13	Yannick **Kast**	1			
14	Kenneth **Jäger**	2	5		
15	Johannes **Hartl**	10	4		
17	Simon **Thalhofer**	8	10		
20	Jannik **Rasch**	6	5		
23	Philipp **Hermann**	6	16		
24	Johannes **Stegmann**	11	8		

Die Statistik unserer Dritten

Name	Spiele	Tore	davon Siebenmeter	
Benjamin **Ertle** (TW)	1		2 gehalten	
Andreas **Hader** (TW)	7		3 gehalten	
Ferdinand **Kling** (TW)	3		1 gehalten	
Thomas **Montag** (TW)	8			
Timo **Christofzik**	1			
Nikola **Dimic**	6	4		
Dominik **Funk**	4	3		
Florian **Hesser**	4	2		
Simon **Honc**	2	1		
Alexander **Jäckle**	2	4		
Jean-Luc **Jäger**	8	37	6	3 verworfen
Kenneth **Jäger**	2	4		
Felix **Jähn**	4	16		
Kevin **Jähn**	1			
Stefan **Köhler**	1			
Martin **Komprecht**	3	7		
Lukas **Koßbiehl**	1	10		
Gunther **Kotschmar**	3	17	7	1 verworfen
Jannik **Rasch**	2	10		
Roman **Sailer**	4	4		
Tom **Lieble**	3	6		
Tobias **Seidel**	7	24		
Manuel **Stetter**	1	1		
Martin **Stetter**	1	3		
Simon **Thalhofer**	4	7		
Alexander **Weithmann**	5	27	11	1 verworfen

GUTTER
Autohaus Gutter GmbH
Memminger Straße 54 · 89264 Weißenhorn
Telefon 0 73 09/96 44-0 · Fax 0 73 09/96 44-25
www.autohaus-gutter.de

Schrapp & Salzgeber
Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242
89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654
89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132
89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047
REWE.DE

Radsport
Ludwig Schrapp
Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen
Tel. 07306.33326
Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit aktiv gestalten /
Wir begleiten und sichern Sie.
Maßstäbe / neu definiert
AXA Vertretung **Alexander Maier**
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

Dritte
Tabelle Kreisliga A, Saison 2018/19, Stand 25.12.18

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	SG Burlafingen/Ulm	7	7	0	0	14: 0	223:136
2	TSG Söflingen III	8	5	1	2	11: 5	196:160
3	HSG Langenau/E.	8	4	1	3	9: 7	174:167
4	HV RW Laupheim III	8	3	1	4	7: 9	189:193
5	TSG Ehingen II	8	3	1	4	7: 9	168:212
6	SC Lehr II	7	3	0	4	6 8	155:177
7	SG Mettenberg	8	2	0	6	4:12	192:211
8	**SC Vöhringen III**	**8**	**2**	**0**	**6**	**4:12**	**188:229**

Frauen – Bezirksliga

SC Vöhringen – SG Ulm/Wiblingen 26:32 (13:17)

Die Vöhringer Damenmannschaft ist derzeit weit von ihrer Normalform entfernt. Während in den vergangenen Jahren immer eine geschlossene Mannschaftsleistung insbesondere in der Abwehr die Grundlage des Vöhringer Spiels war, ist diese im Moment nicht wiederzuerkennen. Der Tabellenletzte Wiblingen ging in Führung, bereits in den ersten fünf Minuten waren mehrere Schritt- oder Dribbelfehler dafür verantwortlich, dass der Ballbesitz viel zu schnell wieder zum Gegner wechselte. Katrin Hafenrichter konnte letztmals den Anschluss zum 5:6 herstellen, dann handelte sich das Vöhringer Team den obligatorischen Drei-Tore-Rückstand beim 5:8 ein. In dieser Phase spielte Wiblingen fünfmal fast direkt hintereinander den gleichen Spielzug, viermal wurde die Vöhringer Abwehr damit erfolgreich düpiert. Im Angriff gab es zwar Chancen, aber die Trefferquote aus Vöhringer Sicht wurde zunehmend schlechter. Da die eigene Abwehr weiterhin zuschaute, wie die Gegnerinnen teilweise aus dem Stand in die Lücken der Deckung starteten, ließ ein Rückstand von 7:13 nach knapp 18 Minuten nicht lange auf sich warten. Einzig Annabel Allmendinger mit vier weiteren Treffern vor dem Pausenpfiff war es zu verdanken, dass man bis dahin mit 13:17 nur vier Tore hinten lag.

Richtungsweisend für den Rest der Partie war die Phase direkt nach Wiederanpfiff. Der SCV vergab Siebenmeter und kassierte Treffer in Überzahl – 16:21. Im weiteren Spielverlauf bekamen die Vöhringer Frauen ihren Abwehrverbund einfach nicht dicht. So wuchs der Rückstand bis zum 21:31 neun Minuten vor Schluss an. Theresia Miller, Katrin Hafenrichter und Annabel Allmendinger waren zwar noch mehrfach erfolgreich, aber das war nicht mehr als Ergebniskosmetik bis zum Endstand von 26:32. Einziger Lichtblick an diesem aus Vöhringer Sicht gebrauchten Tag waren die Offensivleistungen von Annabel Allmendinger und Katrin Hafenrichter mit jeweils neun Toren.

TSF Ludwigsfeld – SC Vöhringen 16:17

Die Vöhringer Frauen gewannen das Lokalderby in Ludwigsfeld dank einer Energieleistung in der zweiten Halbzeit. Leider standen über unsere Langzeitverletzten hinaus auch Katrin Hafenrichter und Annika Theim nicht zur Verfügung. Umso wichtiger, dass Tina Hieber und die Godehart-Schwestern Johanna und Katharina wieder mit von der Partie waren und der Abwehr viel Stabilität gaben. Von Anfang an ging es robust zur Sache, der insgesamt gut leitende Schiedsrichter aus Gerhausen zeigte beiden Teams schnell das komplette Kontingent an gelben Karten. Ludwigsfeld ging sofort in Führung, aber Anika Taubert war elf Sekunden später zum Ausgleich erfolgreich, Katharina Vogel legte per Siebenmeter vor. Trotz weiterer Torerfolge (Katharina Godehart und Annabel Allmendinger) stand es nach zehn Minuten 5:4 für Ludwigsfeld, da die offensive Vöhringer Abwehr die gegnerische Kreisläuferin nicht in den Griff bekam. Zum Glück hatten die Torfrauen Nicole Beinlich und Nadja Schachschal zwei Siebenmeter abgewehrt. Ludwigsfeld führte nach knapp 17 Minuten erstmals mit drei Toren beim 9:6. Jetzt machte sich aber zunehmend die Umstellung auf eine 6:0 Abwehr bezahlt. Ludwigsfeld gelang in der ersten Spielhälfte nur noch ein Treffer. Katharina Vogel und Theresia Miller sorgten für Erfolgserlebnisse zum Halbzeitergebnis von 10:9.

Der Start nach dem Seitenwechsel ging aus SCV-Sicht gründlich daneben. Ludwigsfeld legte zum 13:9 erstmals vier Tore vor. Bis zum 15:11 konnte das Vöhringer Frauenteam nicht entscheidend verkürzen, aber Theresia Miller sorgte mit sehenswerten Toren von Linksaußen oder Halblinks dafür, dass der Anschluss nicht ganz verloren ging. Die Abwehr mit Nicole Beinlich als Rückhalt steigerte sich nun und ließ bis zum Ende der Partie (also fast 18 Minuten lang) nur noch ein Gegentor zu. Im Angriff wurde

Damen
Tabelle Bezirksliga, Saison 2018/19, Stand 25.12.18

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	HSG Langenau/E.	9	9	0	0	18: 0	233:169
2	HC Hohenems	9	7	0	2	14: 4	135:195
3	HSG FN-Fischbach	10	4	2	4	10:10	240:249
4	SG Ulm&Wiblingen	10	4	2	4	10:10	228:222
5	TSF Ludwigsfeld	10	4	2	4	10:10	238:244
6	TSG Ailingen	10	4	0	6	8:12	238:221
7	**SC Vöhringen**	**9**	**3**	**1**	**5**	**7:11**	**189:204**
8	TG Biberach II	10	2	3	5	7:13	212:233
9	HSG Lonsee/Amstetten	9	2	2	5	6:12	178:205
10	SC Lehr II	10	2	2	6	6:14	175:224

Die Statistik unserer Damen

Nr.	Name	Spiele	Tore	davon Siebenmeter	
16	Nadja **Schachschal**	9		6 gehalten	
51	Sabrina **Matt**	7		1 gehalten	
86	Nicole **Beinlich**	5		9 gehalten	
2	Laura **Of**	9			
4	Andrea **Stanciu**	7	7		
3	Jasmin **Hermann**	4			
5	Katharina **Godehart**	4	9		
6	Katrin **Hafenrichter**	7	43	5	1 verworfen
7	Theresia **Miller**	8	28	3	5 verworfen
9	Annika **Theim**	2	1		
10	Johanna **Godehart**	7	6		
11	Tina **Hieber**	6	1		
14	Katharina **Vogel**	8	23	7	6 verworfen
15	Anika **Taubert**	7	3		
17	Selina **Schilder**	8	20		
19	Nicole **Fuchs**	7	1		
23	Annabel **Allmendinger**	9	47	6	4 verworfen

jetzt deutlich mehr Druck auf die gegnerische Abwehr aufgebaut, Ludwigsfeld kassierte mehrere Zeitstrafen. Dies nutzten Theresia Miller und Annabel Allmendinger zum 15:15 elf Minuten vor Spielschluss. Jetzt war die Halle endgültig in Vöhringer Hand. Die versammelten Fans feuerten ihre Spielerinnen lautstark an. Da auch die Vöhringer Frauen einige Chancen vergaben oder das Torgebälk anvisierten, gelang Ludwigsfeld nochmal die 16:15-Führung. Doch in den letzten Minuten drehte Katharina Vogel das Spiel: Zunächst wurde sie auf Linksaußen freigespielt und versenkte auf dieser ungewohnten Position den Ball im Kreuzeck. Eine Minute später setzte sie ihren dritten Siebenmeter nervenstark an den Innenpfosten. Leider verletzte sich bei dieser Aktion die Ludwigsfelder Torhüterin – wir wünschen ihr gute Besserung! Der letzte Ludwigsfelder Freiwurf nach abgelaufener Spieldauer landete in der Vöhringer Mauer: Das Team durfte über einen hart erkämpften Derbysieg jubeln!

Hoffen wir, dass die Vöhringer Frauen in die Erfolgsspur zurückgefunden haben und beim nächsten Heimspiel den bislang verlustpunktfreien Tabellenführer HSG Langenau/Elchingen ärgern können.

Jugend

Spiele am 24. und 25.11.18

Männliche A-Jugend – ÜBOL:
SCV – JSG Ottobeuren-Memming. 26:30
Männliche B-Jugend – ÜBOL:
SC Vöhringen – TSV Neusäss 22:28
Weibliche D-Jugend – Zusatzspieltag:
SC Vöhringen – TSV Niederraunau 23:15
FC Burlafingen – SC Vöhringen 25:13

Gut zwei Monate nach dem Herzschlagfinale gegen Günzburg stand endlich wieder ein Heimspiel gegen Königsbrunn für die **weibliche C-Jugend** an. Wichtig war hellwach und mit dem nötigen Elan in die Partie zu starten, dies gelang mit einem 4:0-Lauf direkt. Alicia und Vicky bildeten zu Beginn den Stabilitätsfaktor im Spiel und strukturierten sowohl Abwehr als auch Angriff souverän. Zwar gelang es Königsbrunn immer wieder über schnelle Stoßbewegungen eine Spielerin frei zu spielen. Trotzdem konnte die Führung behauptet und langsam ausgebaut werden. Lea und Annika sorgten über die Außenpositionen für schöne Treffer, Mara war gewohnt erfolgreicher Unruheherd am Kreis und aus dem Rückraum trafen Alicia oder Elena. Ein Doppelschlag innerhalb von 30 Sekunden durch Annika und Alicia sorgte für das 18:11 zur Halbzeit.

Alicia sorgte danach mit drei Treffern in Folge in der 27. Minute zum ersten Mal für eine Zehn-Tore-Führung. Darunter auch ein erneuter Siebenmeter, den sie sicher verwandelte. Mit einer 100 Prozent Quote führt Alicia nicht nur diese Statistik der Landesliga Süd an. Annika, Mara und Emily sorgten in Folge für die weiteren Treffer. Der Mittelblock stand weiter sicher und hatte die Angriffsbemühungen von Königsbrunn weitgehend im Griff. Perla gelangen zwei Treffer in Folge, das letzte Tor für den SCV erzielte allerdings Emily mit einer schönen 1:1-Aktion. Mit 36:27 gelang ein überzeugender Start-Ziel Sieg.
(Andreas Theimer)

Nach zwei Wochen Pause, in denen nicht gespielt, aber dafür hart und gut trainiert wurde, stand für die **männliche D-Jugend** endlich wieder ein Spieltag an. Im Spiel gegen den Gastgeber aus Mering gab es von Seiten des SCV-Trainers überhaupt gar nichts zu kritisieren. Es wurden alle trainierten und besprochenen Abläufe und taktische Vorgaben nahezu perfekt umgesetzt. Ein richtig toller Auftritt der Jungs. Sämtliche Spieler fügten sich nahtlos ein und ein 21:9-Sieg war das verdiente Resultat.

Aber wie es halt leider auch immer mal wieder kommen kann, ruhten sich augenscheinlich die jungen Spieler aus Vöhringen auf des Trainers Lorbeeren aus und lieferten im zweiten Spiel einen unterirdischen überheblichen Auftritt ab. Kissing, die man schon einmal deutlich besiegt hatte, war wohl in den Köpfen der Jungs nur ein einfacher Gegner. Doch ganz im Gegenteil waren dies die geschickt verteidigenden Jungs aus Kissing. Nichts lief wie von alleine, wie es wohl die Spieler aus Vöhringen gedacht hatten. Eine frühe Auszeit des Trainers in der Hoffnung, die SCV-Jungs auf den Boden zurück zu holen, fruchtete nur kurzzeitig. Im Anschluss gab es mehr als deutliche Worte in der Kabine. Das Spiel blieb, trotz des 11:8-Sieges, kein gutes Spiel der Vöhringer. Schlussendlich auch wieder eine wichtige Erfahrung für unsere Jungs: Kein Gegner darf unterschätzt werden.

Brugger
Schöner Leben!
Fliesen · Pflaster · Naturstein
Markus Brugger
Markus Brugger
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 51 59
Telefax 0 73 06 / 25 29
www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de

Bertele
Autotechnik und Reifendienst
Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen
KFZ-Reparatur Telefon 25 55
Reifendienst Telefon 52 44

Günter Hasl
Rechtsanwalt
Vöhlinstraße 7
D - 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 - 928 100
Fax: 07306 - 928 101
Mobil: 0173 - 328 3613
rechtsanwalt@hasl-web.de

spk-nu-ill.de/privatkredit

Entscheiden ist einfach.
Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.
Sparkassen-Privatkredit.
z.B. mtl. Rate
97 Euro
für 7.000 Euro*
Wunschbetrag
Bsp: 4,34 % eff. Jahreszins, 84 Monate Laufzeit, 4,25 % gebundener Sollzinssatz.
Wenn´s um Geld geht
Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

¡Jedem Gegner gebührt Respekt. Jeder Gegner ist das wichtigste Spiel. Nie darf man auch nur ansatzweise denken, wir sind die Besten und unbesiegbar. Immer weiter immer Vollgas.
(Kevin Betz)

Beim zweiten Spieltag der **gemischten E-Jugend** waren die HSG Lauingen/Wittislingen und Gastgeber BHC Königsbrunn die Gegner. Trainer Uwe Kumpfe hatte die Mannschaft bereits in der Kabine aufgefordert, nicht wie am Spieltag zuvor den Start zu verschlafen, sondern fokusiert in die Partien zu gehen. Im Spiel gegen die HSG Lauingen/Wittislingen war das Glück in der Anfangsphase auf der Seite der HSG, die relativ schnell auf 1:3 davonzog. Doch die Vöhringer glichen zum 4:4 aus, mussten aber kurz vor der Halbzeitpause noch das 4:5 hinnehmen. Die zweite Halbzeit begann furios, innerhalb von 2:20 Minuten stand es 6:7 für Lauingen. Wieder einmal trafen die jungen SCV-ler nur den Pfosten. Nach dem 8:8-Ausgleich des SCV waren die Lauinger nervös. Die Spieler des SCV standen nun gut in der Abwehr. Auch dank einer sehr guten Torhüterleistung ließen sie kein weiteres Tor mehr zu und trafen sieben Tore in Folge zum 15:8.

Gegen den Gastgeber BHC Königsbrunn ging es zunächst ständig hin und her. Im weiteren Verlauf stabilisierte sich die Defensivarbeit des SCV. Dies gab den Vöhringern die Sicherheit, um bis zur Halbzeitpause eine 6:4-Führung zu erzielen. Gleich nach Wiederbeginn traf der SCV zum 7:4. Der Torhüter des BHC wuchs aber nun über sich hinaus, das Tor war wie zugenagelt. Die Königsbrunner antworteten relativ schnell mit zwei Toren. Zweieinhalb Minuten vor Schluss fiel der Ausgleich. Es ging hin und her. In der 11. Minute trafen die Königsbrunner zur 8:7-Führung, der Ausgleich gelang dem SCV nicht mehr.
(Christian Springer)

Spiele am 01. und 02.12.18

Männliche A-Jugend – ÜBOL:
TSV Schwabmünchen – SCV 17:26

Die **männliche B-Jugend** startete am Sonntag bereits früh morgens im Allgäu. Der Zweitplatzierte der Tabelle, der TV Walten-hofen setzte die SCV-Jungs von Beginn an unter Druck. Im Laufe der ersten Hälfte konnten die Gastgeber ihr Spiel aufbauen und einen Vorsprung zum 17:10 heraus-spielen. Durch unnütze Fehler mit Zeit-strafen unsererseits konnte der TV in der zweiten Halbzeit seinen Vorsprung ausbauen und mit 29:20 das Spiel für sich entscheiden.
(Gerd Gugler)

Derby-Sieg
Zu ihrem vierten Heimspiel begrüßte die **weibliche B-Jugend** den TSV Niederraunau im heimischen Sportpark. Mit drei schnellen Toren eröffneten die Schiller-Mädchen (2 x Leonie und 1 x Nicola) das Derby, Elena Schmidt stellte die Anzeige mit einem Treffer aus dem Rückraum in der 3. Minute auf 4:1. Bereits ab der 6. Minute beim Stand von 7:3 wurde die Vöhringer Rückraumspielerin Alicia Staigmüller in Manndeckung genommen. Dies brachte die Gastgeberinnen kurz aus dem Tritt und Niederraunau gelang beim 9:8 in der 12. Minuten nochmals der Anschluss. Eine Auszeit brachte die SCV-Mädchen wieder auf Kurs, so erzielte man die Tore in dieser Phase vor allem von den Außenpositionen – hier trafen Lea Remlinger, Victoria Giehle und Nina Gruber. Nicola Schiller gelang es durch geschicktes Stellen einer Sperre die Manndeckung von Alicia aufzulösen und Marie Lindnau im Tor parierte zwei der drei Siebenmeter. So wurden beim Stand von 16:13 die Seiten gewechselt.

Die zweite Halbzeit startete ausgeglichen, bevor die Illertalerinnen ab der 28. Minute mit sieben Treffern in Folge die Uhr auf Sieg stellten. Den Torreigen eröffnete Lea Remlinger und schloss Nina Gruber mit einem Tempogegenstoß zum Stand von 24:15 ab. Dazwischen trafen Leonie und Nicola Schiller, Elena Schmidt und Alicia Staigmüller. Auch im weiteren Spielverlauf war die Abwehr und die gute Torhüterleistung von Sarah Hase das Erfolgsgeheimnis. Lara Thurnhofer hatte allerhand zu tun um die 1,94 Meter große Gegenspielerin aufzuhalten, aber der 6:0-Verband stand sicher. Alexandra Frank erzielte das 29:20 von der Kreisposition und Elena Schmidt und Alicia Staigmüller trafen aus dem Rückraum – so endete das Derby mit 34:22 für die Vöhringer Mädchen.
(Petra Staigmüller)

Endlich mal wieder ein Heimspieltag für die **männliche D-Jugend** aus Vöhringen. Gegen die Jungs aus Schwabmünchen setzte es die erste Niederlage der Saison. Die Gründe hierzu sind relativ einfach zu analysieren. Zu wenig Laufbereitschaft und energischer Zug zum Tor. Zu oft blieb man in der defensiv aufgestellten Abwehr der Gegner hängen. Dazu kam eine schlechte Ausbeute der Torwürfe. Auch ein sehr gut aufgelegter Nikita im Tor konnte die Niederlage nicht verhindern. In der 23. Minute stand es noch 8:8. In den letzten Minuten wurde zu oft der Ball verloren und Schwabmünchen zog auf 9:14 davon.

Gegen Meitingen zeigten dann alle Jungs, dass sie Handball spielen können. Ein ungefährdeter 23:15-Sieg war das Ergebnis. Jede Niederlage bringt einen Spieler und ein Team weiter. Jetzt heißt es im Training die Fehler zu verbessern und weiter arbeiten.
(Kevin Betz)

Gastgeber des dritten Spieltages für die **gemischte E-Jugend** war der TSV Niederraunau. Betreut wurde die gE-Jugend von Tina Hieber. Sie schwor das Team ein, defensiv gut zu stehen und von Anfang an hellwach zu sein. Gegen die TSF Ludwigsfeld musste der SCV das erste Tor relativ schnell hinnehmen, nutzte jedoch gleich die Chance zum Ausgleich. Zur Mitte der ersten Halbzeit stand es 2:2. Aufgrund der konzentrierten und guten Abwehrarbeit beider Teams war der Halbzeitstand ein 3:3-Unentschieden. In der zweiten Halbzeit ließen die jungen Vöhringer auch ihre Offensivqualitäten aufblitzen und erzielten innerhalb von fünf Minuten vier Tore zum 7:3. Nach weiteren zwei Toren durch den SCV schaffte die TSF noch einen Treffer. Der 11:4-Sieg war der Lohn für die gute Abwehrarbeit.

Gegen den TSV Niederraunau waren die Spieler des SCV nervös. Dies führte Mitte der ersten Halbzeit zur 5:2-Führung für Niederraunau. Bis zur Pause stabilisierte sich das Abwehrspiel und die Nervosität unseres Teams schwand. 7:8 führte der TSV Niederraunau zur Halbzeit. Direkt nach Wiederanpfiff schaffte der SCV den 8:8-Ausgleich. Durch das wiedererstarkte Selbstvertrauen boten die Schützlinge von Tina Hieber dem TSV Niederraunau ein Spiel auf Augenhöhe. In der sechsten Minute traf der SCV zur 8:9-Führung. Auf der Seite der Niederraunauer schlich sich nun die Nervosität ein. Die stabile Abwehrarbeit brachte das Anrennen des TSV ein ums andere Mal zum Erliegen, so dass der 9:13-Sieg des SCV verdient war.
(Christian Springer)

Am 1. Dezember fand für die **Minis** der erste Heimspieltag der laufenden Saison 2018/19 statt. Die Vöhringer Handballer traten mit zwei Mannschaften an. Hier wurde bunt durchgemischt, sodass alle Kinder Handballluft schnuppern konnten. Einige absolvierten ihren ersten offiziellen Spieltag. Zu Gast waren der FC Burlafingen, der TV Gundelfingen, der FC Straß und der SV Pfaffenhofen. Jedes Team absolvierte fünf Partien. Da im Minihandball der Spaß und die Freude im Vordergrund stehen, wird auf das Mitschreiben der Ergebnisse verzichtet. Die Trainerinnen Annabel Allmendinger und Katharina Vogel waren durchaus mit der Leistung ihrer Mannschaften zufrieden, konnten an dem Tag auch die besonders jungen Handballer mit unter anderem gerade einmal fünf Jahren einiges an Spielzeit sammeln. Ein besonderer Dank geht an alle Mamis und Papis, alle fleißigen Helfer, an unsere Organisatorin und Mannschaftsverantwortliche Nadine Gebhard und an unsere Spielerinnen aus der wB-Jugend Lea, Alexandra, Elena, Jill und Alicia, welche die Partien als Schiedsrichterinnen leiteten!

Spiele am 8. und 9.12

Männliche A-Jugend – ÜBOL:
TSV Landsberg – SC Vöhringen 42:29
Weibliche B-Jugend – ÜBOL:
TSF Ludwigsfeld – SC Vöhringen 35:19
Weibliche D-Jugend – BOL:
VfL Günzburg - SC Vöhringen 8:12
SC Vöhringen – TSV Haunstetten 23:5

Leider konnte die **männliche B-Jugend** ihr Potential gegen den Tabellenletzten aus Lauingen-Wittislingen nicht abrufen. So gelang es ihnen bis zur Pause nur einem knappen Vorsprung zum 16:14 herauszuspielen. Auch in der zweiten Hälfte konnten sie sich nicht absetzen. Viele Angriffe scheiterten am Torhüter der HSG. Nur mit großer Mühe gewannen sie das Spiel mit 27:25 und behielten die Punkte im heimischen Sportpark.
(Gerd Gugler)

Für solche Spiele spielt man Landesliga, um sich mit sehr starken Teams zu messen und daraus zu lernen, ein sehr wichtiger Schritt für die Entwicklung der Spielerinnen. Mit Forst United kam ein Schwergewicht auf die **weibliche C-Jugend** des SCV zu. Der ungeschlagene Tabellenführer der Landesliga Süd hatte zuletzt Günzburg mit 46:12 und Haunstetten mit 41:27 geschlagen und weist eine beeindruckende Torbilanz auf. 76 Tore in 50 Minuten bei der 31:45-Niederlage sprechen nicht gerade für zwei Teams, die Beton in der Abwehr anrühren. Bereits in der 12. Spielminute lagen die SCV-Mädchen fünf Tore zurück. Konsequenz und Zielstrebigkeit fehlte zum Teil den Mädchen der Heimmannschaft. So konnte man den Abstand weder verringern noch auf dem Niveau halten, zur Halbzeit lag man folgerichtig mit acht Toren in Rückstand, 14:22 stand auf der Anzeigetafel.

Kopf hoch, Brust raus und bis zum Ende Vollgas geben. Mit dieser Devise ging es in den zweiten Abschnitt. Beide Teams gingen weiter mit hohem Tempo sofort Richtung gegnerisches Tor und suchten den Abschluss. In diesem Schlagabtausch waren die Mädchen aus Ebersberg deutlich effektiver, während auf SCV-Seite der eine oder andere leichte Ballverlust hinzukam oder man Pässe spielte, die nicht ankamen. Phasenweise spielte der SCV nur mit einem Mädchen des älteren Jahrgangs, dazu sogar zwei 2006er (also an sich noch D-Jugend). Dieser Altersunterschied war deutlich spürbar und die jungen Mädels mussten Lehrgeld zahlen. Auch mit dieser sehr jungen Aufstellung gelangen immer wieder sehenswerte Tore. Zum Schluss hin musste man leider abreißen lassen, die Fehlerquote stieg und Forst nutze dies für zahlreiche Konter. In der 45. Minute gelang es durch Treffer von Jule und Mara den Rückstand bei acht Toren zu halten und auf 30:38 zu verkürzen. Allerdings erzielte in den letzten fünf Minuten nur noch Alicia ein weiteres Tor, während Forst noch sieben Treffer gelangen.
(Andreas Theimer)

Im vorletzten Hinspiel stand bei der **männlichen C-Jugend** das entscheidende Spiel um Platz 1 in der Tabelle auf dem Spielplan in der ÜBL. Nachdem die Jungs bis jetzt jedes Spiel souverän gemeistert hatten, mussten sie gegen den ebenfalls ungeschlagenen TSV Schongau antreten. Unsere Gegner erwischten den besseren Start und es stand in den ersten Minuten gleich 0:3. Unsere Jungs hatten anfangs etwas Probleme in der Abwehr. Trotzdem konnten sie sehr schnell den Rückstand auf 3:3 aufholen. Kurz darauf stand es 4:7 für die Gäste. Die Vöhringer ließen sich nicht unterkriegen und holten wieder auf. Das Tor in der 15. Minute führte zum 8:7 und somit zur ersten Führung der SCV-Jungs. Durch gut herausgespielte Chancen erhöhte der SCV kurz vor der Halbzeit auf 13:9. Der TSV Schongau bewies, dass er nicht umsonst ebenfalls ungeschlagen war und erzielte bis zur Halbzeit beim 15:14 den Anschluss.

Zu Beginn zog Vöhringen auf 18:14 davon. Der TSV Schongau bewies Kampfgeist und wegen liegengelassener Chancen der SCV-Jungs im Angriff stand es in der 34. Minute 19:18. Die Partie blieb weiter spannend. Die Vöhringer sammelten sich nach einem Timeout in der 46. Minute wieder und durch weitere Tore, schöne Spielzüge und einer herausragenden Torwartleistung holten sich unsere Jungs im heimischen Sportpark die wichtigen zwei Punkte beim Endstand von 31:28. Ein spannendes und faires Spiel mit viel Kampfgeist und einer guten Teamleistung. Gratulation an alle Jungs und großen Dank an die Trainer für ihre Arbeit und Geduld.
(Jan Martin & Ulrike Klement)

Zu den letzten beiden Spielen im Jahr 2018 reiste die **männliche D-Jugend** stark dezimiert nach Friedberg. Friedberg, das Team, welches im letzten Jahr die Liga dominiert hat und ohne Punktverlust verdient Meister geworden ist, darf nie unterschätzt werden. Als Tabellenführer wird man gejagt. Diese Nebenwirkung haben wir erneut zu spüren bekommen. Friedberg war von Beginn an das dominierende Team auf der Matte. Mutig und mit der nötigen Aggressivität in der Abwehr kauften deren Spieler unseren Jungs den Schneid ab. Viel zu spät wurde der Kampf angenommen. 13:6 stand es zur Halbzeitpause. Was folgte, waren die richtigen motivierenden Worte in der Kabine. Diverse Umstellungen in der Abwehr und der unbedingte Wille, der endlich gezeigt wurde, führten dazu, dass wir auf 18:16 aufschließen konnten. Leider hat es zu mehr nicht gereicht. Friedberg konnte sich mit 19:16 zu Recht als Sieger feiern lassen. Eine Niederlage, die uns zwei Punkte

AG Immobilien
ZUHAUSE. GLÜCKLICH. ZUFRIEDEN.
WIR SUCHEN:
Einfamilienhäuser
Grundstücke
Geschäftshäuser
Mehrfamilienhäuser
Abrisshäuser
Investment
in allen Preisklassen
aus der Region
WIR BIETEN:
einfache Abwicklung
viele Suchinteressenten
Kundenkontakte
das Gefühl Zuhause zu sein

AG Immobilien GmbH | Einsteinstraße 61 | D-89077 Ulm
www.ag-immobilie.de

DIETRICH-THEATER
11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION
LICHTBURG MEPHISTO OSCURA
TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

BARBERSHOP RB
Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarersatz-Spezialist
Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarersatz mehr Lebensqualität
Der Haarersatz als Therapie
Mit Haarersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099
Di 8:30 - 18:00 Uhr
Mi Fr 8:00 - 13:00 Uhr
Sa geschlossen
Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Hiebl's Nudelei
An der Alten Ziegelei 5
89269 Vöhringen
Tel. 07306/9295651
Fax. 07306/9295652
www.hiebls-nudelei.de
Restaurant + Verkauf
Öffnungszeiten: So + Mo: Ruhetage
Di + Mi: 10-15 Uhr und 17-21 Uhr
Do – Sa: 10-15 Uhr und 17-22 Uhr

hinterkopf
Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung
Fliesen
Putze
Estrich
Naturstein
Trockenbau
Pfälzer Straße 19
89269 Vöhringen
Tel. (0 73 06) 64 30
Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

LAMBERT RICHTER
GRABMALE UND NATURSTEINE FÜR HAUS & GARTEN
Büro: Bahnhofstraße 28a
Produktion: Bei der Brücklesmühle 10
89269 Vöhringen
Tel.: (0 73 06) 3 53 88, 47 14
Fax: (0 73 06) 92 23 42
Mobil: (0 172) 7 55 77 69
E-Mail: lambert-richter@t-online.de
Verkauf + Verlegung
Terrassen - Wege
Figuren - Palisaden
Brunnen - Natursteindesign
Bodenbeläge - Fenstersimse
Treppen - Küchenarbeitsplatten...

WOLLINSKY
W·K·S·B ISOLIERER
• Wärme-, Kälte, Schall- und Brandschutzisolierung
• Trockenbau
• Flachdachbau
Robert-Bosch-Straße 17
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 92 44 634
thomas.wollinsky@t-online.de

gekostet hat, aber in keinster Weise eine ärgerliche oder bodenlose Vorstellung war. Ein grandioser Kampf der Jungs in der zweiten Halbzeit wurde leider nicht belohnt.

Das zweite Spiel gegen den TSV Haunstetten konnten wir 16:12 für uns entscheiden. Ein Match, in dem wieder sämtliche Spieler die Chance hatten sich zu beweisen. Sie machten ihre Sache super. Eine tolle Teamleistung unserer Jungs. Diese zwei Ergebnisse führen dazu, dass wir als Tabellenführer in die zweimonatige Pause gehen. Wir konnten von 13 Spielen 11 für uns entscheiden. Ich als Trainer bin mehr als zufrieden und stolz auf jeden einzelnen meiner Jungs, denn nur als Team kannst du so bestehen. 2018 war genial. Geben wir 2019 weiter Gas und schauen wir was am Ende dabei rauskommt. Spitzenreiter 2018 - ein kleiner Erfolg!
(Kevin Betz)

Halbzeit-Bilanz der Jugend

Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier beendeten die Jugendmannschaften ihre Vorrunde der Spielsaison 2018/2019 – Zeit für einen kurzen Rückblick und ein paar Zahlen. Unsere Minis um die beiden Trainerinnnen Katharina Vogel und Annabel Allmendiger erfreuen sich aktuell über einen großen Zuwachs, so dass sie bei den bisherigen Spieltagen stets mit zwei Mannschaften antreten konnten und die kleinen Handballerinnen und Handballer alle viel Spielzeiten und somit eine Menge Spaß hatten. Die gemischte E-Jugend spielte zwei Qualitage – wobei an unserem Heimspieltag leider nur eine Mannschaft Zeit hatte, die kurzfristig auch nicht anreiste – so spielten die Jungs und Mädels ein kleines internes Turnier, angeleitet von den beiden Trainern Uwe Kumpfe und Tina Hieber. Inzwischen hat bei ihnen auch die Spielrunde begonnen, an der sie mit großem Erfolg und Spaß mitspielen.

Die A- bis D-Jugenden nutzen in diesem Jahr alle den elektronischen Spielbericht, daher gibt es hier jetzt mal ein paar Statistiken. Die beste Vorrunde ohne Niederlage spielte die mC-Jugend mit 18:0 und die wB-Jugend mit 16:0, gefolgt von der mD-Jugend mit 22:4 Punkten – alle drei Mannschaften belegen aktuell den 1. Tabellenplatz in ihren Spielklassen!

In der Vorrunde fanden 61 Spiele mit insgesamt 1561 Toren statt, die Top 5 der **Torschützen** sind:
Tom Ihle 127 Tore – mC-Jugend
Alicia Staigmüller 79 Tore – wC-Jugend
Elias Klement 71 Tore – mC-Jugend
Niklas Appenrodt 62 Tore – mD-Jugend
Paul Holbein 59 Tore – mA-Jugend
Folgende Schützen erzielten die Treffer zum...
100. Tor: Brian Bucher – mB-Jugend am 23.09.2018 gegen die HSG Lauingen-Wittislingen
500. Tor: Niklas Appenrodt – mD-Jugend am 20.10.2018 gegen den Kissinger SC
1000. Tor: Florian Biberacher – mA-Jugend am 18.11.2018 gegen den VSC Donauwörth
1500. Tor: Tom Ihle – mC-Jugend am 09.12.2018 gegen den TSV Schongau
Aktuelle Tabellenplätze:
mA-Jugend: ÜBOL Staffel Südwest Platz 5 – 8:8 Punkte
mB-Jugend – ÜBOL Staffel Südwest Platz 6 – 8:10 Punkte
wB-Jugend – ÜBOL Staffel West Platz 1 – 16:0 Punkte
mC-Jugend – ÜBL Südwest 1 Platz 1 – 18:0 Punkte
wC-Jugend – Landesliga Süd Platz 5 – 8:6 Punkte
mD-Jugend – Bezirksoberliga Platz 1 – 22:4 Punkte
wD-Jugend – Bezirksoberliga Platz 3 – 13:3 Punkte

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg in der Rückrunde und freuen uns weiter auf viele Zuschauer und lautstarke Unterstützung unserer Jugendmannschaften. Danke.

Unsere Jugendteams
Mannschaft: Gemischte F-Jugend

Kader: Milan Aust, Finn Behr, Julian-Joel Brandt, Lukas Christofzik, Niklas Christofzik, Ada Demir, Derya Demir, Benedikt Erdt, Jonas Frank, Julian Frank, Benjamin Gebhard, Leo Hartmann, Charlotte Kleiner, Rafael Maly, Sarah Martin, Julian Notz, Joscy Owegeser, Rabea Schramml, Luisa Springer, Linda Stocker, Lennox Stocker, Simon Ströbele, Juna Thurnhuber, Max Unsöld, Alexander Zajcev und Lukas Zeidler

Trainer: Katharina Vogel, Annabel Allmendinger, Tom Lieble
Funktionäre: Nadine Gebhard
Trainingszeiten: Freitag, 16 – 17.30 Uhr Ballspielhalle
Sponsoren: Möbel Konrad, Vöhringen; Küchenstudio „mit" Illertissen; BLECH & TECHNIK GmbH, Vöhringen

Spielklasse: Anstelle von offiziellen Spieltagen oder Turnieren werden Spielfeste durchgeführt, an denen sich alle Mannschaften des Handball-Bezirks melden können. Je nach Meldungsumfang werden dann Veranstaltungen organisiert, sowohl „Spiele mit Hand und Ball" als auch richtige Handballspiele durchgeführt. Letztere aber auf verkleinertem Feld mit abgehängten Toren und nur jeweils vier Spielern und einem Torhüter pro Mannschaft.
Homepage: www.scvoehringen-handball.de/jugend/_gemischte-f-jugend-gf/

(Siegfried Scheffold) ◆

Fußball

SG Vöhringen-Illerzell verlängert mit Trainerduo

Herren

Gute Nachrichten pünktlich zum Start ins Jahr 2019

Die Weichen für die Zukunft sind gestellt. Mit Patrick Daikeler und Patrick Princz bleiben beide Trainer der SG Vöhringen-Illerzell in der Saison 2019/2020 erhalten. Wir freuen uns sehr, dass die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit fortgeführt werden kann. Beide Trainer leisteten in der Vorrunde der ersten SG-Saison tolle Arbeit. Patrick Daikeler schaffte mit der Ersten die Vize-Herbstmeisterschaft. Auch Patrick Princz liegt mit seiner zweiten Mannschaft nur drei Punkte hinter dem Tabellenführer. Die Vereinsführung und die Coaches sind stolz auf die Jungs, die innerhalb kürzester Zeit zueinander gefunden haben und einen verschworenen Haufen bilden. Daher blikken alle Beteiligten positiv in die Zukunft und freuen sich, den gemeinsam eingeschlagenen Weg weiter gehen zu können.

Wir wünschen allen SVI-lern, SCV-lern, Fans, und natürlich SG V-I-lern einen guten Start ins Jahr 2019!

Die Top-Torjäger der SG Vöhringen-Illerzell nach der Hinrunde

Gleich drei Spieler finden sich in den Top Ten der Torschützenlisten. Michi Hess liegt mit elf Treffern auf Rang drei der Kreisliga B/Iller, Nico Unseld folgt auf Rang zehn mit bereits acht Toren.

Michi Hess

Nico Unseld

In der Kreisliga B/Iller Reserve liegt Rudi Ullmann auch auf Rang drei (sechs Tore).

Patrick Daikeler

Patrick Princz

Rudolf Ullmann

Rollladen – Jalousien – Markisen
Ruf
Jalousienbau – Rollladenbau
Betrieb: Steinerstraße 30 · 88471 Laupheim
Büro: In der Dölle 12 · 88487 Mietingen
Tel. 07392-17443 · Fax 07392-913371
E-Mail: Jalousienbau-Ruf@gmx.de

BINDER
Tee Geschenke & mehr
Kaffee Süßwaren Spirituosen Essig Öl Boutique
Ulmer Straße 7 • Tel.: 07306/926820
89269 Vöhringen • Fax: 07306/926822

PIN OIL
Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen
OMV
Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegelei 4
Vöhringen-Illerberg

brenner
bäckerei • konditorei • café
Römerstraße 44 | 89250 Senden/ Wullenstetten
Telefon: 0 73 37 / 22 659 | Fax: 0 73 37 / 24 183
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 5.45 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 12.30 Uhr
www.baeckerei-brenner.de

Werbebeschriftungen

seedwings-germany.de

Textildruck

Am Mühlholz 4
89287 Bellenberg
Telefon 07306/ 91 93 93
Telefax 07306/ 91 93 95

SEEDWINGS®
GERMANY

A-Junioren

FC Burlafingen – SGM Vöhringen 0:3

Vor einer schweren Auswärtshürde standen unsere Jungs beim Tabellenletzten FC Burlafingen. Vor ein paar Jahren wäre es noch ein Hochsicherheitsspiel gewesen, mittlerweile haben sich die Gemüter deutlich beruhigt. Zu Beginn des Spiels erzeugten die Burlafinger erheblichen Druck, wobei unsere Jungs irgendwie noch nicht auf dem Platz waren. So nach und nach konnten wir uns befreien und starteten ebenfalls die ersten Aktionen nach vorne. In der 23. Minute traf nach einem Eckball von Felix Motzkel Martin Jall per Kopfball ins Tor. Sicherlich zu diesem Zeitpunkt etwas glücklich, aber nicht unverdient. Nun plätscherte das Spiel vor sich hin. In der 44. Spielminute fiel nach einem mustergültigen Konter über Martin Jall das 2:0. Dessen Pass legte Simon Weichsberger für Felix Motzke auf, der musste nur noch ins leere Tor einschieben.

Nun war man auf die Reaktion der Burlafinger gespannt, aber diese blieb aus. Wir kontrollierten das Spiel souverän über die Achse Martin Jall und Felix Motzke. Einen Konter in der 75. Minute konnte Simon Schontner noch nicht nutzen (er scheiterte am Pfosten), aber in der 80. Minute erzielte Simon Schontner das alles entscheidende 3:0. Gratulation an das Team von Jens und Jürgen. Zur Vorrunde steht ein guter 5. Tabellenplatz in der Bezirksliga.

C-Junioren
Hallenrunde Au

Zwei Unentschieden, drei Siege und damit Platz eins war die Bilanz der C-Jugend bei der zweiten Runde des Sparkassen-Junior-Cup in Au. Die SGM Illerberg/Vöhringen I spielte mit folgender Mannschaft: Maximilian Merk (Tor), Robert Konrad, Jakob Kaim, Fabian Fuhsy, Felix Stolz, Jan Pfetsch, Tommaso Giordano, Ferencz Balint.

Ergebnisse: Illerberg/Vöhringen I – Pfaffenhofen II 1:1 (Torschütze: Tommaso Giordano); Lonsee – Illerberg/Vöhringen I 0:1 (Torschütze: Robert Konrad); Illerberg/Vöhringen I – Pfaffenhofen I 1:1 (Torschütze: Tommaso Giordano); Illerberg/Vöhringen I – Dornstadt 3:0 (Torschützen: Robert Konrad (2), Fabian Fuhsy); SGM Wullenstetten – Illerberg/Vöhringen I 0:2 (Torschütze: Robert Konrad (2)).

Mit dem 1. Tabellenplatz hat sich die SGM Illerberg/Vöhringen I für die dritte Runde qualifiziert.

Hallenturnier Illerrieden

Mit zwei Teams trat die SGM beim Hallenturnier in Illerrieden an. In der SGM Illerberg/Vöhringen 1 spielten Michael Maschek (Tor), Julian Maschek, Maximilian Wagner, Ardi Ademaj, Berat Yilmaz, Vincent Scheibe, Eliah Weichsberger, Lukas Kel. Bei der SGM Illerberg/Vöhringen 2 traten an: Jakob Kaim (Tor), Felix Stolz, Jan Pfetsch, Eren Camdeviren, Ferencz Balint, János Gönczi, Tommaso Giordano Koll, Sven Lieble.

Beide spielten in Gruppe B. Das direkte Duell entschied Team 1 mit 1:0 für sich. Gegen Gastgeber Illerrieden hatten beide Mannschaften mit 0:1 das Nachsehen. Gegen die SGM Kirchberg gewann Team 2 mit 1:0. Team 1 spielte 1:1-Unentschieden. Das reichte für den Einzug ins Halbfinale als Gruppenzweiter gegen den TSV Babenhausen. Dort unterlag Team 1 knapp mit 0:1. Im Spiel um Platz drei verlor die SGM 1 gegen Illerrieden 0:1. Die SGM 2 gewann das Spiel um Platz fünf gegen Illerrieden 2 mit 2:0.

Hallenturnier des SV Beuren, 8.12.2018

Hörmann-Automobile
Erich Hörmann
+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge

Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen
Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512
www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

REISELAND
Traumreisen zu Traumpreisen
City Reisebüro

Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96
www.cityreisebuero-voehringen.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

HAUSGERÄTE-SERVICE
Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!

Kundendienst • Reparatur • Verkauf
EURONICS
Walter Prem GmbH
89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR8.30-12.00/14.00-18.00 SA8.30-12.00

Mit zwei Siegen (2:1 gegen FV Weißenhorn; 3:2 gegen die SGM BeWeLo) und einer Niederlage (0:3 gegen den späteren Tur-niersieger SGM Aufheim) qualifizierte sich die SGM Illerberg/ Vöhringen beim Turnier in Beuren für das Spiel um Platz drei. Dort bezwang die SGM den Gastgeber SV Beu-ren 3:1.

Sparkassen-Junior-Cup 2018, C-Junioren, Gruppe 14, dritte Runde

Erneut drei Siege und zwei Unentschieden verbuchte die SGM Illerberg/ Vöhringen bei der dritten Runde des Sparkassen-Junior-Cup in Neu-Ulm. Mit dem Turniersieg dort hat sich das Team für die Endrunde am 13. Januar in Au qualifiziert. Die Spiele im Einzelnen: SGM Illerberg/Vöhringen – SGM Berghülen I 1:0

(Torschütze: Robert Konrad); TSV Langenau I – Illerberg/Vöhringen 0:1 (Torschütze: Ferencz Balint (10 m)); Illerberg/Vöhringen – TSV Blaustein I 1:1 (Torschütze: Fabian Fuhsy); SGM Pfaffenhofen II – Illerberg/ Vöhringen 0:0; FV Weißenhorn – Illerberg/ Vöhringen 1:2 (Torschützen: Robert Konrad, Fabian Fuhsy).

Wir Fußballer suchen Verstärkungen für unsere Schiedsrichtergruppe

Welche Anforderungen solltest du erfüllen?

Spaß und Interesse am Fußball, mindestens 14 Jahre alt, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Teilnahme am Anwärterlehrgang, erfolgreiches Bestehen der Anwärterprüfung mit Lauf- und Regeltest, Zeit für regelmäßige Spielleitungen.

Gründe Schiedsrichter zu werden:

Wenn du dich für Fußball interessierst und du das Spiel einmal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten möchtest, dann ist das Hobby des Schiedsrichters eine spannende Herausforderung.

Du bist kein „kleiner" Messi oder Ronaldo?

Macht nichts! Auf diese Weise kannst du deinem Sport treu bleiben, bleibst in Bewegung und erreichst mit etwas Einsatz und Leistungsbereitschaft Spielklassen, die du als Spieler womöglich niemals erreicht hättest. Auch wenn du selbst in der Jugend Fußball spielst, lässt sich beides verbinden!

Du willst Fußball verstehen?

Als Unparteiischer erwirbst du die notwendige Regelkenntnis und entwickelst Regelverständnis. Durch regelmäßige Schulungen bleibst du stets auf dem Laufenden!

Du willst selbstständig Entscheidungen treffen und Verantwortung übernehmen?

Als Schiedsrichter/in hast du die Möglichkeit dazu! Das Hobby stärkt dein Selbstvertrauen, deine Entschlusskraft und dein Durchsetzungsvermögen.

Du bist teamfähig?

Als Schiedsrichter/in bist du kein „Einzelkämpfer"! Hinter dir steht eine sportliche Gemeinschaft, die ebenfalls Spaß am Fußball hat.

Dein „Taschengeld" könnte etwas höher sein?

Durch deine Spielleitungen kannst du dieses ein wenig aufbessern!

Du gehst gerne ins Stadion?

Als Schiedsrichter/in hast du unter anderem kostenlosen Eintritt zu Bundesliga- und DFB-Pokalspielen.

Bei Interesse oder Fragen melde dich einfach bei: Rainer Bucher, Edelweißweg 2, 89269 Vöhringen, 0163/9885481, schiedsrichter@scvoehringen-fussball.de

PS.: Die Kosten für den Schiri-Lehrgang und deine Ausstattung übernehmen wir für dich.

(Redaktion Fußball SCVaktuell) ◆

Taekwon-Do

Wir machen Frauen stark: Selbstverteidigungskurs 2018

Im Rahmen unseres Jubiläumsprogramms zum 125-jährigen Bestehen des SCV hat auch die Abteilung Taekwondo im ausgehenden Jahr 2018 ein weiteres Event durchgeführt. So luden wir Frauen ab 14 Jahren zum Selbstverteidigungskurs ein. 18 Teilnehmerinnen haben die Gelegenheit genutzt und sind unserem Aufruf gefolgt.

Im Rollenspiel zum Auftakt wurde bereits eine Zielsetzung des Kurses deutlich: nicht allein das Körperliche am Sich-Wehren mit diversen Techniken, sondern die vorbeugenden Maßnahmen standen im Fokus. Dazu versuchten die Teilnehmerinnen auch, mehr Selbstbewusstsein und die entsprechende Ausstrahlung zu entwickeln, um nicht als typische Opferpersönlichkeit in einer handfesten Auseinandersetzung zu landen. Allein die verbale Selbstbehauptung und das Wissen um mögliche Verhaltensweisen sind schon sehr hilfreich, um einen potentiellen Täter nicht noch weiter zu ermutigen, bestenfalls sogar von seiner kriminellen Tat abzuhalten. Theoretisches (z.B. Notwehr und Nothilfe, Willensbildung, konfliktlösendes Verhalten, Angst, Ekel, effektive Verhaltensweisen, empfindliche Körperstellen etc.) wurde in praktische Übungen und Rollenspiele eingebettet und so konnte die Aufmerksamkeit der engagierten Teilnehmerinnen über 90 Minuten locker auf die einzelnen Lernziele gelenkt werden. Bei einfachen Schlagtechniken auf Pratzen zeigte sich rasch, dass Frauen nach kurzer Instruktion auch körperlich sehr wehrhaft sein können und beachtliches Wehrverhalten an den Tag legen, wenn es die Situation nötig macht und sie dazu aufgerufen werden. Auch einfachere Hebel- und Drucktechniken wurden unterrichtet. Wir meinen: Sich vorher Gedanken zu machen und zu trainieren ist angesichts zahlreicher Horrormeldungen mehr als angesagt und wichtiger denn je. Einige Teilnehmerinnen gehen – auch ermutigt durch die nette Gruppe? – in Verlängerung und erlernen bei uns Taekwondo, was uns natürlich besonders freut und Selbstverteidigung erst wirklich sicher und effektiv machen kann. Wir hoffen zum einen, dass Grundmuster der SV tatsächlich bei einigen erhalten bleiben und noch mehr hoffen wir, dass niemand die Tipps in einer realen Situation brauchen wird.

Als verantwortlicher Kursleiter bedanke ich mich bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig mitgewirkt haben, allen voran meinen Trainern und Danträgern, die Pratzen hielten, die Frauen in Kleingruppen individuell anleiteten, sich von den Frauen verhauen ließen und ihren Schmerz intern verarbeiteten.

Trotz des ernsten Themas hatten Teilnehmerinnen (!) und Trainer (!) sehr viel Spaß, auch besinnliche Momente, sportlich-mentale Herausforderungen und summa summarum – so die Rückmeldung – einen sehr

lehrreichen und tollen SV-Kurs, der mit einem gemütlichen Beisammensein am letzten Trainingsabend endete.

Wir von der Abteilung Taekwondo hoffen, die Überwindung, sich bei einem derartigen Kurs anzumelden, wurde belohnt und jede kann mit irgendeiner Erkenntnis ihren Alltag bereichern. Ihr wart eine super Truppe! Danke euch für´s aktive Mitmachen!

Wer Interesse an einem SV-Anfängerkurs hat, darf sich gerne bei der Abteilungsleitung melden, damit wir bei entsprechender Nachfrage eine Neuauflage planen können. Auch eine Intensivierung oder Wiederholung des Gelernten an speziellen Tagen im neuen Jahr ist angedacht. Kontaktieren Sie die Abteilungsleitung!

Pressewart Sabum Marion Knittel
Abteilungsleiter Großmeister Norbert Gottner

Das Jahr 2018 im Überblick

Die Trainer im Trainingslager in Dinkelscherben mit Auftakt Klettergarten Wallenhausen

Zwei Schülerprüfungen 2018
Im Dezember best gelaunte Prüfer angesichts überzeugender Prüflinge: Sabum Michael Gessel, Großmeister Helmut Lechner und Norbert Gottner

Die Trainer im Trainingslager in Dinkelscherben mit Auftakt Klettergarten Wallenhausen

Kids-Tag 2018 im März

Wochenend-Trainerworkshop in Vöhringen: Für´s Pauken nie zu alt...

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907
fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de
Bräuhaus Lepple
Inh. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen
Mo Ruhetag
Di+Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Beykebap
Das Kebap & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.
Dr. Gentner & Kollegen
Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Harderstraße 6 · 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Internet: www.kfo-senden.de

Nautilla
ILLERTISSEN

Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter
Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr.
Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei.
Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.
Gottfried-Hart-Straße 6 | 89257 Illertissen | www.nautilla.com

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs 2018

Demotraining im September

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Abteilung: Gottner Julian seit einem Jahrzehnt aktiv im Kampfsport

Weihnachtsfeier 2018 im Sportpark: Julia Brandl 10 Jahre TKD

Sieger Michael seit 20 Jahren in der Abteilung. Herzlichen Glückwunsch!

Tennis

Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

Die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung fand am Donnerstag, den 06. Dezember 2018 statt. Neben den knapp 20 anwesenden Mitgliedern der Tennisabteilung waren auch zwei Mitglieder der Vorstandschaft des Hauptvereins mit dabei.

Marc Schmid berichtete als aktueller Abteilungsleiter über die Mitgliedersituation der Tennisabteilung, welche im Jahr 2018 leider rückläufig war. Dies ist vermutlich auf den Umbruch im Trainerteam und das Ausscheiden unseres langjährigen Trainers Michal Mandrysz zurückzuführen. Wir konnten jedoch mit Cosmin Ritiu einen sehr guten und engagierten Trainer verpflichten, der nun die Tennisschule weiterführen wird. Unsere Tennis-ARENA wurde nun zum zweiten Mal während des Sommers nicht abgebaut. Trotzdem musste die Außenfolie erneuert und neuer Sand durch die Abteilung eingebracht werden. 2018 war die Tennisabteilung auch wieder beim jährlichen Sportparksommerfest mit einem eigenen Würstchenstand dabei. Auch am Umzug anlässlich des SCV-Jubiläums haben wir uns beteiligt.

Im Anschluss an den Bericht von Marc schilderten die Sportwarte Werner Cerny und Julia Göppel den sportlichen Verlauf im Jahr 2018 sowohl in der Verbandsrunde als auch bei weiteren Turnieren darüber hinaus. Über die einzelnen Ergebnisse der Mannschaften sowie einzelner Spieler bei Meisterschaften oder Turnieren wurde im *SCV aktuell* bereits ausführlich in den letzten Ausgaben berichtet. Aktuell kann darüber informiert werden, dass unsere Damen- und Herrenmannschaft bei der Winterrunde teilnimmt. Momentan laufen bereits wieder die Planungen für die Verbandsrunde 2019, in denen wir im Erwachsenenbereich voraussichtlich wieder mit insgesamt acht Mannschaften an den Start gehen werden.

Im Anschluss an den Bericht der Sportwarte übernahm unsere Jugendwartin Miriam Oellingrath und informierte die Anwesenden über die hervorragenden Ergebnisse, die unsere Jugend in 2018 erzielen konnte. Auch über diese Inhalte wurde bereits im Rahmen des *SCV aktuell* in den vergangenen Monaten ausführlich berichtet. Erfreulich ist die aktuelle Belegung unserer Tennisschule mit insgesamt 134 Teilnehmern, darunter 81 Kinder und Jugendliche, die mindestens 1 x wöchentlich am Unterricht teilnehmen. Auch das spricht für unsere sehr gute Jugendarbeit durch das Trainerteam.

Agnes Reinwald, unsere Kassenwartin, berichtete über die wirtschaftlichen Zahlen aus dem Jahr 2017. Von ihr werden die Konten für die SCV Tennisschule, sowie die Tennisabteilung des SCV geführt. Im Jahr 2017 ergibt für die Tennisabteilung und die Tennisschule in Summe betrachtet ein Plus zum Jahresende. Nach dem Bericht der Kassenprüferin wurden die Kassenwartin und die Abteilungsleitung einstimmig entlastet.

Heuer stand auch wieder die Durchführung von Neuwahlen der Tennisvorstandschaft auf der Agenda. Agnes Reinwald legte ihren Posten als Kassenwartin aus familiären Gründen nieder. Ihr gebührt ein grosser Dank für die jahrelange, sehr engagierte Arbeit innerhalb unserer Tennisabteilung. Das Amt des Kassierers übernimmt nun Arno Domansky. Alle weiteren Funktionen wurden wie gehabt vergeben.

Abteilungsleiter	Marc Schmid
Sportwarte	Werner Cerny, Julia Göppel
Jugendwartin	Miriam Oellingrath
Kassierer	Arno Domansky
Schriftführerin	Julia Göppel
Kassenprüferin	Julia Göppel

Für Anregungen und Vorschläge sind wir als Abteilungsleitung jederzeit offen. Außerdem hoffen wir auf eure Unterstützung, um unsere Tennisabteilung weiter vorwärts zu bringen.

(Julia Göppel)

Stockschießen

Weihnachtsstocken bei den Stockschützen – Einladung zur Abteilungsversammlung

Ging es vor kurzem noch um den Titel des Vereinsmeisters, so wehte dieses Mal ein Hauch von Glühweinduft über die Stockerbahnen. Hatten doch die Stockschützen zum, inzwischen traditionellen, Weihnachtsstocken eingeladen.

Sehr erfreulich, dass auch einige Damen, die bei den Stadtmeisterschaften der Hobby-Stockschützen angetreten sind, die Einladung zu diesem Event angenommen haben. Bei Glühwein, Loibla, Schmalz-Leberwurst- und Rauchfleischbroten ging es nicht um Höchstleitung, sondern einfach um den Spaß und die Freude beim Stockschießen.

Trotzdem gingen vor allem die Damen nicht ohne Ehrgeiz ans Werk. So mussten doch einige Herren feststellen, dass hier einige vielversprechende Talente am Werk sind. Dies erkannte auch Abteilungsleiter Alois Heinrich, der die Damen sofort als Mitglieder in der Abteilung aufnahm. Dies mit dem Hintergrund, vielleicht doch in absehbarer Zeit wieder eine Damenmannschaft in der Abteilung zu haben. Auf alle Fälle sind die Damen eine Bereicherung für die Abteilung und auch die Frauenquote sieht nicht mehr ganz so schlecht aus.

Bei guten Gesprächen, Glühwein, Häppchen und Weihnachtsgepäck ging ein kurzweiliger und schöner Nachmittag viel zu schnell zu Ende.

Abteilungsversammlung am 19. Januar

Die Abteilung Stockschießen lädt ihre Mitglieder am Freitag, 18. Januar 2019, ab 19 Uhr in die Sportparkgaststätte (Nebenzimmer) zu Ihrer Abteilungsversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Kassenwarts
5. Entlastung des Kassenwarts und der Abteilungsleitung
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Ausblick 2019

Die Abteilungsleitung hofft auf eine zahlreiche Teilnahme.

(Alois Heinrich)

ELEPHANT SLACKLINES
/// made by freaks. tested by elephants

Riechen. Schmecken. Genießen.
Staibs Spezialitäten.
Staib Ihr Bäcker
www.baeckerei-staib.de

NOTZ Bau GmbH
■ Erdarbeiten
■ Rohbauarbeiten
■ Hofpflasterungen
Schifffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!
DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de
DEVK VERSICHERUNGEN

Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm
Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de
Allianz

KERN
Schuhe | Mode | Lifestyle
Schuhe für die ganze Familie
Sportschuhe von Nike, Adidas, Puma und viele mehr!
Kern Schuhe | Industriestraße 33a
89269 Vöhringen

Leichtathletik

Auszeichnung für Svenja Pfetsch und Eugen Buchmüller

Die besten Kurzsprinter in Bayern

Svenja Pfetsch beim Sprint (Start-Nr. 212)

Am 7. Dezember wurde vom Bayerischen Leichtathletik Verband im Rahmen einer großen Galaveranstaltung in der Stadthalle Erding der „BayernSTAR 2018" vergeben.

Dass der BayernSTAR einen hohen Stellenwert hat, erwies sich dieses Jahr durch den Besuch des neuen bayerischen Kultusministers Professor Dr. Michael Piazolo (Freie Wähler). Unter der Regie von BLV-Präsident Gerhard Neubauer sowie der Vizepräsidenten Reinhard Köchl (Sport) und Tim Höhnemann (Jugend) wurden vom SC Vöhringen die Deutsche Jugendmeisterin über 200m, Svenja Pfetsch, und ihr Trainer Eugen Buchmüller für ihre herausragenden Leistungen in der Wettkampfsaison 2018 mit einem kleinen Bayerischen Löwen, einer Urkunde und einem Geschenk ausgezeichnet.

Svenja Pfetsch sprintet zum Bayerischen Rekord

Mit acht Bestleistungen starteten die Leichtathleten des SC Vöhringen beim Sprintcup des LAC Quelle Fürth in die neue Hallensaison. Svenja Pfetsch ragte mit einem Bayerischen Rekord und dem Gesamtsieg heraus.

Sechs Vöhringer Athleten gingen beim ersten Hallenwettkampf der neuen Wintersaison an den Start, um ihre Form nach dem zweimonatigen Grundlagentraining zu testen. Die Sprinter absolvierten einen Dreikampf bestehend aus 60m, 30m fliegend und 150m. In ihrem letzten Start in der weiblichen Jugend U18 zeigte Svenja Pfetsch mit drei neuen Bestleistungen ihre derzeit gute Form. Die 17-Jährige lief die 60m in 7,63 Sekunden und stellte damit den Vereinsrekord von Martina Riedl aus dem Jahr 2009 ein. Bei den 30m fliegend brauchte Svenja nur sehr gute 3,23 Sekunden. Im abschließenden 150m Lauf blieb die Uhr für sie bei 17,92 Sekunden stehen. Mit dieser Zeit verbesserte Svenja den Bayerischen Rekord um mehr als zwei Zehntel und holte sich zudem in der Addition aller Einzelzeiten den Sieg in der Frauen-Gesamtwertung.

Ebenfalls stark zeigte sich Sarah Fackler mit zwei neuen Bestleistungen über 60m und 150m. Sie lief die 60m in guten 8,34 Sekunden und im 150m-Lauf wurde eine Zeit von 20,25 Sekunden gestoppt. Nach ebenfalls guten 3,60 Sekunden im 30m-fliegend-Sprint belegte Sarah in der Sprintcupwertung der Frauen den 29. Platz.

Über eine neue 60m-Bestzeit (8,49 Sek.) durfte sich auch Nadine Brutscher freuen. Nach einer guten 30m-fliegend-Zeit von 3,62 Sekunden lief sie die abschließenden 150m in 20,45 Sekunden. In der Sprintcupwertung der Frauen belegte Nadine den 30. Platz.

Bei den Männern gingen Maximilian Aubele und Tobias Hoffmeier im Sprint-Dreikampf an den Start. Über die 60m sprinteten beide zu einer neuen Bestleistung. Für Maximilian blieb die Uhr bei 7,68 Sekunden stehen und für Tobias bei 7,85 Sekunden. Bei den 30m fliegend lief Tobias (3,22 Sek.) etwas schneller als Maximilian (3,26 Sek.). Im abschließenden 150m-Lauf bewies Maximilian in 18,18 Sekunden seine bessere Schnelligkeitsausdauer gegenüber Tobias (18,89 Sekunden). In der Gesamtwertung belegte Maximilian den 36. Platz und Tobias den 44. Platz.

Der 18-jährige Fabian Ritter ging in der Männerklasse über die 600m an den Start. In einem starken Teilnehmerfeld lief er ein sehr gutes und taktisches Rennen. Nach einer tollen Schlussrunde wurde Fabian am Ende mit einer guten Zeit von 1:28,80 Minuten und Platz fünf belohnt.

Svenja Pfetsch beim Sprint (Start-Nr. 212)

(Eugen Buchmüller)

Großes Team beim Crosslauf

Beim ersten Lauf der 42. Oberschwäbischen Crosslaufserie in Blitzenreute nahmen trotz kalten, nassen und windigen Wetters 19 Athleten des SC Vöhringen teil, so viele Läufer wie noch nie zuvor. Hierbei waren Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Start. Die Kinder und Jugendliche absolvierten jeweils eine der anspruchsvollen hügligen Runden von 1,2 Kilometer Länge. Die Erwachsenen mussten sechs Runden laufen.

Im ersten Start lief Melina Gaupp im Feld vorneweg. Am letzten Berg wurde sie nur noch von drei männlichen Läufern eingeholt. In ihrer Altersklasse gewann sie das Rennen mit großem Vorsprung von 18 Sekunden. Einen weiteren Sieg holte sich Fabian Merk, der ebenfalls einen großen Vorsprung von 28 Sekunden hatte.

Im zweiten Lauf zeigte Julian Merk eine tolle Leistung, er belegte den zweiten Platz und musste nur einem Läufer, der einen Jahrgang älter und auch einen Kopf größer war, den Vortritt lassen. Jeweils den dritten Rang erreichten Amelie Rattinger in der Altersklasse der weiblichen Jugend U14 und Annika Karg in der Altersklasse der weiblichen Jugend U16.

Gute Leistungen waren auch im Hauptlauf mit einer Länge von 7,5 Kilometern zu verzeichnen. Allen voran belegten Salome Kirchner und Fabian Ritter, der zum ersten

‚Mal im Hauptlauf am Start war, jeweils in ihren Altersklassen den zweiten Platz. Salome Kirchner belegte in der Gesamtwertung der Frauen, neun Sekunden hinter der Drittplatzierten, den vierten Platz. Nur durch einen guten Endspurt war sie dann auch drei Sekunden vor der Fünften. In der Mannschaftswertung der Frauen belegten Salome Kirchner, Franziska Dick und Christine Randecker den vierten Platz mit der Zeit von 1:52:02,3 Stunden. Von 18 Mannschaften belegten Fabian Ritter, Markus Rösler und Hans-Peter Span den zehnten Platz mit der Zeit von 1:32:49,6 Stunden.

Julian Merk

Fabian Rittner, Salome Kirchner, Hans-Peter Span

Die Ergebnisse
Jugend über 1,2 Kilometer
MK U10: 1. Fabian Merk in 5:06,8 Min.
WK U12: 1. Melina Gaupp in 5:02,7
10. Sirina Schmida in 6:25,3
11. Finia Jechle in 7:09,1
MK U12: 5. Andreas Proksch in 5:10,7
WJ U14: 3. Amelie Rattinger in 5:21,3
7. Rika Meyer in 5:41,3
MJ U14: 2. Julian Merk in 4:43,1
10. Nico Gaupp in 5:23,8
WJ U16: 3. Annika Karg in 5:29,7

Hauptlauf über 7,5 Kilometer
34. Fabian Ritter (2. MJ U20) in 29:26,1
40. Markus Rösler (4. M 40) in 29:48,8
4. Salome Kirchner (2.WHK) in 30,13,4
87. Hans-Peter Span (6. M55) in 33:34,7
88. Klaus Zehnder (7. M55) in 33:41,4
119. Rene Schweidler (12. M50) in 39:17,5
23. Franziska Dick (7. WHK) in 39:51,8
28. Christine Randecker (7. W45) 41:57,1
30. Heidrun Dick (3.W55) in 47:37,6

(Manfred Karg)

Kegeln

Senioren holen fünf Podestplätze bei der Kreismeisterschaft

Niederlage in Steppach
Aufgehts Steppach 1 – SCV Damen 5:1 (2031 : 1975)

Am 1. Dezember fand das erste Rückrundenspiel für die Damen in Steppach statt. Im Startpaar gaben Caro Nadler/Petra Ullbrich (464 Holz) den Mannschaftspunkt an Marlies Roch (517) ab, dagegen lief es bei Mina Albert (515) gegen Nadja Steppe (482) gut und Mina holte den ersten Mannschaftspunkt nach Vöhringen. Für die Schlussspielerinnen Tine Lehner und Anja Held hieß es nun Mannschaftspunkte holen und das Spiel nach Hause bringen. Beide Spielerinnen taten sich aber auf der Bahn schwer und so mussten Tine mit 505:536 Holz und Anja mit 491:496 Holz die Mannschaftspunkte nach Steppach abgeben.

Erster Rückrundenheimsieg
SCV Damen – SV Mammendorf 1 5:1 (2011 : 1908)

Das Ziel der Vöhringer Damen war die Auswärtsklatsche in Mammendorf wieder gut zu machen. Mina Albert holte mit sehr starken 529:440 Holz (3:1 SP) den ersten Mannschaftspunkt nach Vöhringen. Tine Lehner musste dagegen auch diesmal mit 487:506 Holz (1:3 SP) den Mannschaftspunkt nach Mammendorf abgeben. Mit 70 Holz gingen dann die Schlussspielerinnen Anja Held und Petra Ullbrich auf die Bahn. Es musste eigentlich nur noch das Spiel nach Hause gebracht werden. Anja holte mit sehr guten 506:480 Holz (3:1) und Petra mit 489:482 (2:2) die weiteren Mannschaftspunkte nach Vöhringen. Somit ging dieses Spiel mit 5:1 nach Vöhringen.
(Petra Ullbrich)

Zweite Mannschaft chancenlos
SC Vöhringen II – AN Thal III 2:4 (2021 : 2160)

Eine empfindliche, aber völlig gerechte Niederlage musste die zweite Mannschaft gegen AN Thal III hinnehmen. Spätestens nach diesem Spiel weiß man auf Vöhringer Seite, dass es mit der sowieso nur noch vagen Chance auf die Meisterschaft vorbei ist. Zu schlecht sind die einzelnen Ergebnisse, um letztendlich auf eine Gesamtholzzahl zu kommen, die gegen bessere Gegner zum Sieg reichen würde. Mit ernüchternden 2021:2160 war man an diesem Tage einfach chancenlos. Schon im Startpaar zeigten unsere jungen Gäste aus Thal, was man im Sportpark spielen muss, um auf die Siegerstraße zu kommen. Tobias Suwald und Florian Merk machten den berühmten Sack früh zu und nahmen mit 556 und 561 Holz unseren Startspielern S. Sydow/Uwe Heitner (471) und Erwin Eiferle (500) sage und schreibe 146 Holz ab! Dieser Kampf konnte nicht mehr gewendet werden. Horst Stadler (529) und Antun Lerotic (521) holten wenigstens noch beide Mannschaftspunkte und hielten die Niederlage in Grenzen.
(Horst Stadler)

Sieg gegen einen schwachen Gegner
SKC Senden III – SC Vöhringen III 1:5 (1792 : 1897)

Das Positive aus diesem Spiel ist, dass wir an der Tabellenspitze überwintern. Unser Kapitän spielte als einziger in Normalform und war zugleich Tagesbester des Spieles. So jetzt kommt erst mal eine Pause, dann werden wir im neuen Jahr erneut angreifen. Danke sagen möchten wir einmal unserem treuesten Fan, dem Peter R..
Amon Benjamin 438 Holz/1 MP – 425 Holz, Antzak Jan 528 Holz/1 MP – 453 Holz, Renz Moritz 443 Holz/0 MP – 455 Holz, Renz Felix 488 Holz/1 MP – 459 Holz.
(Roland Ochs)

Knappe Niederlage trotz Verstärkung
SC Vöhringen 5 – AN Thal 5 2:4 (1014 : 1958)

Weil Michael Stahl in eine höhere Mannschaft gemeldet wurde, kamen Thomas Sydow und Peter Häfele als Verstärkung. Da beide gute Kegler sind, hoffen wir für die Rückrunde auf ein paar Siege mehr. Es begannen Manuel Widmer und Peter Häfele. Manuel hatte mit Peter Grüner keine große Mühe. Er gewann alle vier Spiele und holte auch mit 477:419 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Peter erwischte mit Thilo Kandler den stärksten Thaler Kegler und unterlag mit 513:535 Holz. Im Schlusspaar kegelten Sigfried Strähle und Thomas Sydow. Siggi unterlag mit nur einem gewonnenen Spiel mit 436:507 Holz sehr deutlich. Auch dieser Mannschaftspunkt ging an Thal. Dagegen konnte Thommy uns gegen Artur Binder mit zwei gewonnenen Spielen und 488:479 Holz den Mannschaftspunkt sichern. Dieses Spiel ging zwar verloren, aber mit uns ist in der Rückrunde wieder zu rechnen.
(U.S.)

U18 Bayernliga: Es reicht nicht immer
KV Weiden – SC Vöhringen 5:1 (2132 : 2009)

Im letzten Spiel in diesem Jahr in der Bayernliga stand das Glück nicht auf unserer Seite. Unsere sonst fast immer so guten

RINKER
PLAN & BAU
SERVICE

RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de

Fromm Reisen

Fromm Reisen Vöhringen
Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999
Telefax: 07306 / 2494
rb-voehringen@fromm-reisen.de
Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de

Beykebap
Das Kebap & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Antik- & Wohnzubehör
Danger
Stadtcenter 89269 Vöhringen
Bei uns finden Sie viele Kleinigkeiten für's schöner Wohnen
und Zubehör zum restaurieren alter Möbel
Di - Sa 8.30 - 12.00 und Di, Do + Fr 14.30 - 18.00

zwei Spieler hatten Pech an der Kugel und spielten nicht ihre gewohnte Leistung, was dann schlussendlich auch nicht zum Sieg reichte. Felix spielte aber so, wie er es von sich selbst erwartet, und ist hoffentlich wieder aus seinem Tal heraus. Wir beenden das Jahr mit 6:6 Punkten und auf einem 5. Platz mit Chancen nach oben. Denn in dieser Saison kann in der Bayernliga jeder jeden schlagen. Also auf ein spannendes Halbjahr 2019. Und außerdem DANKE an alle unseren treuen Fans und die Unterstützung unserer Abteilung.
(Euer Roland)

Sieg dank Bennys Leistung
SC Vöhringen – KV Nürnberg 5:1 (2075 : 2045)

Der Gegner stellte wieder einmal seinen stärksten Spieler gegen unseren Julian. Aber der bewies wie fast immer, wer der Herr auf der Kegelbahn ist und gewann seinen Mannschaftspunkt. Felix drehte im letzten Durchgang auf und stellte seinen deutlichen Sieg klar. Im Schlusspaar sicherte Nico sich seinen Erfolg gegen seinen Gegenspieler. Aber unser Benny spielte persönliche Bestleistung und sicherte somit die zwei Punkte auf der Habenseite.
Bäuerle Julian 558 Holz/1MP – 550 Holz, Renz Felix 508/1MP – 429 Holz, Stimpfle Nico 533 Holz/1MP – 531 Holz, Amon Benjamin 476 Holz/0MP – 535 Holz.
(Roland Ochs)

Erfolgreiche Kreismeisterschaften der Seniorinnen und Senioren: Zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze

Der SCV konnte bei der Kreismeisterschaft der Senioren fünf Medaillen erkämpfen. Mina Albert in der Klasse Seniorinnen C mit 1024 Holz und Horst Stadler in der Klasse Senioren B mit 1113 Holz holten Gold. Das Ehepaar Ullbrich Petra und Helmut holte Silber, Petra in der Klasse Seniorinnen A mit 990 Holz, Helmut in der Klasse Senioren A mit 1156 Holz. Herauszuheben ist, dass Helmut am ersten Tag 610 Holz spielte – eine grandiose Leistung! Die Bronzemedaille ging an Michael Stahl in der Lochkugelmeisterschaft der Senioren A. Michael spielte 1002 Holz. Hut ab kann man da nur sagen, wo er doch erst ein halbes Jahr aktiv spielt.
Weiterhin viel Erfolg und Gut Holz!
(Uwe Heitner)

Weihnachtsfeier der Kegelabteilung

Am Sonntag, 16. Dezember, fand die Weihnachtsfeier der Kegelabteilung im Nebenraum der Sportparkgaststätte statt. Es fanden sich 70 Teilnehmer an diesem Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen ein. Nach Geburtstags- und Abteilungsehrungen kam der Nikolaus zu den Kleinsten beziehungsweise zu den Jugendkeglern. Der Nachmittag wurde von Caro und Jasmin Nadler musikalisch, auf dem Akkordeon, umrahmt. Durch viele fleißige Helfer und Spender konnte dieses Jahr eine Weihnachtstombola stattfinden. Diese wurde von den Teilnehmern sehr gut angenommen, so dass alle Lose an den Mann beziehungsweise die Frau gebracht werden konnten. Im geselligen Kreis fand die Weihnachtsfeier ihren Ausklang.

Termine der U18 Bayernliga für 2019

So., 13.01.2019, 11 Uhr
SKK Oberlauterbach – SC Vöhringen
So., 20.01.2019, 14 Uhr
SC Vöhringen – KV Bayreuth
Sa., 26.01.2019, 13 Uhr
TSV Ochenbruck – SC Vöhringen
So., 03.02.2019, 12 Uhr
SC Vöhringen – KV Weiden
So., 03.03.2019, 10 Uhr
KV München – SC Vöhringen
So., 10.03.2019, 14 Uhr
SC Vöhringen – KV Bamberg
So., 24.03.2019, 10 Uhr
KV Nürnberg – SC Vöhringen
So., 31.03.2019, 14 Uhr
SC Vöhringen – SKK Oberlauterbach ◆

Turnen

Jubiläumsabend: 30 Jahre Turnsenioren – Ausflug der Montags-Gymnastikgruppe

Mit einem unterhaltsamen Jubliäumsabend anlässlich „30 Jahre Turnsenioren der Turnabteilung im SC Vöhringen“ feierten die vom Bayerischen Landessport-Verband in drei Lebensphasen („Junge Alte“, „Die Älteren“ und die „Hochaltrigen“) eingeteilten Besucher gemeinsam in der vollbesetzten Gymastikhalle im Karl-Eychmüller Sportpark ihr Bestehen.

Mit einem informativen Rückblick und einem sehenswerten umfangreichen Rahmenprogramm wurden die Gäste über vier Stunden unterhalten. Durch das Programm führten Klaus Meixner und Moderator Gerhard Sabisch, wobei Letzterer wieder mal optimal vorbereitet durch den Abend leitete. Neben seinem Dank an das gesamte Team für die geleistete Arbeit und an die Stadt Vöhringen hatte er in seinem Rückblick „30 Jahre Turnsenioren“ außer den Leibesübungen auch weiteres im Fokus. „Nicht nur die Turnstunden stehen im Vordergrund, auch der anschließende Einkehrschwung und unser Darüber-Hinaus-Programm mit Wanderungen und Ausflügen, mit Radtouren und Arbeitseinsätzen zählen zu unseren Aktivitäten, um nur einige zu nennen“.

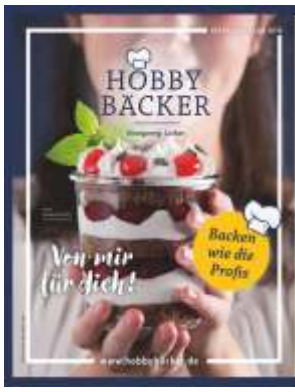
Nach der stimmungsvollen Eröffnung durch die Vöhringer Stubenmusik, ebenfalls vor drei Jahrzehnten gegründet, standen die Grußworte an. „Als Unterabteilung haben wir keinen eigenen Etat, wir sind auf Spenden und Zuwendungen angewiesen“, ließ Seniorboss Klaus Meixner wissen. Da kamen die beiden Spenden-Umschläge von Bürgermeister Karl Janson gerade recht: „Die Seniorenturner können mit Stolz und berechtigter Zufriedenheit zurückblikken, hier wird Lebensqualität in Gemeinschaft und Freundschaft vereinigt“, so das Vöhringer Stadtoberhaupt.

Gesamtvereinsvorsitzender Christoph Koßbiehl dankte für die Begeisterung der Senioren bei der Vorbereitung zur 125-Jahr-Feier: „Eure positive Einstellung hat maßgeblich zur Durchführung unseres Umzuges beigetragen“. Neben den Glückwünschen hatte der SCV-Chef – wie üblich – einen lockeren Spruch parat: „Egal wie langsam du läufst, du schlägst immer noch alle, die daheim auf dem Sofa liegen.“ Rudolf Stelzer, stellvertretender Kreisvorsitzender, lobte „den Alleskönner Sabisch, der regional und überregional 26 Jahre lang auch internationale Wettkämpfe in Vöhringen perfekt organisiert hat. Die Übungsleiter sind die Seele des Vereins, die Mischung aus Sport und Aktivitäten lässt ein Stück Heimat im SC Vöhringen erleben“.

Nach so viel Seniorenlob war es höchste Zeit für die Jugend, die mit Show und Tanz für viel Schwung sorgte. Der Auftritt der SCV-Gruppe Gymnastik & Tanz Diavoletto/Inflames wurde ebenso mit viel Beifall bedacht wie die beeindruckenden „Einrad-Freestyle-Küren“ der Mädels vom Radsportverein Illertissen. Auch auf der engen Fläche zeigten die jungen Damen auf ihren Einrädern, wofür sie bei der Weltmeisterschaft in Spanien teils bis auf Platz fünf notierten. Im Finale nochmal richtig eingeheizt haben die Tänzerinnen der Showtanzgruppe „Crazy Girls“ aus Reggliseweiler den Besuchern, die beim musikalischen Ausklang

Gut beraten in Sachen Sport
APOTHEKEN DR. HENLE
St. Michael Apotheke – Vöhringen / Brunnen Apotheke – Bellenberg
Ihre bewegte Apotheke berät sie gerne:
- Maßgeschneiderte Sportgetränke
- stark in Sachen Ernährung für Training und Wettkampf
- Wir machen Sie wieder fit!
- Gelenkbeschwerden - Wir haben was dagegen!

Apotheker Dr. Frank Henle e.K.
Memminger Str. 19 89287 Bellenberg
Telefon 07306 - 96 100 - Fax 07306 - 34 257
eMail henle@apotheke-bellenberg.de
www.apotheke-bellenberg.de
Wir wünschen viel Spass beim Training !
denn Sport ist unsere Leidenschaft



Alles zum Selberbacken
Brot & Brötchen
Kuchen & Torten
Pralinen & Schoko
Dekor & Kleingeräte
Eis & Dessert
Besuchen Sie uns im Hobbybäcker-Laden!
Mo-Fr: 9-18 & Sa: 9-13 Uhr
Am Mühlholz 6
89287 Bellenberg 07306/925900
www.hobbybaecker.de

HERMANN BLÖSCH
QUALITÄT AUS TRADITION!

» Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
» Kunststofffenster
» Schwingfenster
» Bogenfenster
» Hebeschiebetüren
» Aluhaustüren
» Aluschalen-Fertigung
Hermann-Blösch GmbH
Weißenhorner Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illerberg | Tel.: 07306-9604-0
www.hermann-bloesch.de

kränzle
SO SEHEN SIEGER AUS!
Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter:
www.kraenzle.com

Hochdruckreiniger
Industriestaubsauger
Handkehrmaschinen
Made in Germany
www.kraenzle.com
Josef Kränzle GmbH & Co. KG | 89257 Illertissen

mit Tanz sogar noch selber das Tanzbein schwingen konnten – angepasst an das Grußwort des Landrats zum Semino-Rossi-Schlagertext „Wir sind im Herzen jung" . . .

(Roland Furthmair)

Ausflug der Montags-Gymnastikgruppe nach Landsberg am Lech

Die Montags-Gymnastikgruppe bei Renate Kenzle machte am Mittwoch, 5. Dezember einen Ausflug nach Landsberg. Mit dem Zug ging es morgens über Memmingen und Kauferring in die schöne Stadt am Lech. Schon im Zug wurde mit Sekt angestoßen, da unsere Christa an diesem Tag Geburtstag hatte.

Nach einem kurzen Spaziergang wurden wir im Gasthof Mohren erwartet. Gestärkt und aufgewärmt ging es an den Treffpunkt, der mit Stadtführerin Britta Peterhansel vereinbart war. Über die Stadt Landsberg wurde uns viel Interessantes erzählt. Dominierend ist das Rathaus. Die Fassade wurde bereits 1719 von Dominikus Zimmermann entworfen. Die mittelalterische Stadt mit ihren alten und bunten Häusern sowie verwinkelten Gassen wurde im Krieg nicht zerstört und besitzt noch heute mehrere Türme und Tore sowie eine Stadtmauer. Landsberg ist mit Salz reich geworden. Im alten Salzstadel sind heute kleine Wohnungen, wo eine Kaltmiete schon mal 1300 Euro betragen kann, untergebracht.

Nach der Stadtführung haben wir uns im Café bei leckerem Kuchen wieder aufgewärmt, um gegen 16 Uhr den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Es wurde dunkel und die vielen Lichter und schön dekorierten Buden haben uns in weihnachtliche Stimmung verzaubert. Nach einem Glühwein und Bummel über den Weihnachtsmarkt wurde es Zeit sich auf den Weg zum Bahnhof zu machen.

Es war ein rundum schöner und gelungener Ausflug, den unsere Rosi Herzog geplant und organisiert hat. Hierfür nochmals vielen Dank. Wer Lust hat ebenfalls an unseren Aktivitäten teilzunehmen, kann in unsere Turnstunde, jeweils Montags von 20 bis 21 Uhr im Sportpark, kommen. Es macht Spaß und Freude und hält uns fit.

(Hannelore Heuter)

Step Aerobic

Jeden Montag Abend um 19.30 Uhr findet Step Aerobic in der Grundschule Nord statt. Unsere Caro wurde 50 und dementsprechend wurde das auch gebührend, natürlich nach dem Training, gewürdigt – mit einem Glas Sekt in der Umkleidekabine.

Es ist einfach schön, miteinander die Geburtstage zu verbringen und auch wie jedes Jahr unseren Niklaus-step... Auf diesem Wege möchten wir allen ein gesundes und gutes neues Jahr 2019 wünschen.

Eure Jenny, Tel. 33818

Tischtennis

Herren I in Lauerstellung – Jugend kämpft in der Hinrunde mit Verletzungsproblemen

Herren in der Kreisliga A

Unsere erste Herrenmannschaft beendet die Hinrunde auf dem zweiten Tabellenplatz. Mit 13:3 Punkten muss sich das Team nur hinter der Mannschaft des SV Thalfingen einordnen. Bei den einzelnen Partien steht das Team mit 68:34 Spielen und damit doppelt so vielen Siegen wie Niederlagen ebenfalls sehr souverän da. Bei den sechs Erfolgen des Teams konnten sich vor allem Manuel Stecker und Marcel Giehle gut präsentieren. Mit 10:3 und 11:2 gehen sie mit einer starken Bilanz in die Rückrunde. Auch im Doppel zeigten sie mit einer makellosen 9:0-Bilanz ausgezeichnete Leistungen. Bemerkenswert ist auch, dass mit Manuel Stecker, Marcel Giehle, Marcel Lamprecht und Marvin Staiger vier der sechs Startspieler bei allen acht Hinrunden-Einsätzen gespielt haben. Daniel Kloos folgt knapp dahinter mit sieben Einsätzen.

Herren 2 in der Kreisliga B

Eine Liga darunter steht unsere zweite Herren auf dem siebten Platz. Nach einem schweren Start mit drei Niederlagen kämpfte sich das Team gut in die Saison und konnte drei Siege und ein Unentschieden gegen den Tabellenzweiten einfahren. Als größter Gewinner der Saison steht ganz oben Ben Kast. Mit 9:3 Spielen konnte er sich ausgezeichnet präsentieren. Dicht darauf folgen Florian Holley mit 8:3 Spielen und Lothar Renz mit 9:4 Spielen. Im Doppel zeigten vor allem Thiemo Potthast und Franz Rettig eine ausgezeichnete Leistung. Mit 4:0 Spielen gehen sie ungeschlagen in die Rückrunde. In der zweiten Mannschaft wurde ein wenig mehr durchrotiert als in der ersten. Lediglich Florian Holley spielte bei allen acht Einsätzen, Lothar Renz bei sieben, Franz Rettig, Ben Kast und Peter Renz traten sechs Mal an.

Franz Rettig

Jungen U18 in der Landesklasse

Mit viel Pech beendet die erste Jugend die Hinrunde auf dem achten Tabellenplatz. Durch Erkrankungen von Moritz Brenner und Finbar Mayer konnte das Team kein Spiel ohne Ersatz spielen. Sowohl Erik Meier als auch Ben Kast traten sieben Mal an. Jonas Hauguth spielte als Dauerersatz für Moritz Brenner ebenfalls sieben Mal. Beeindruckend stark war die Doppelbilanz von Erik Meier und Ben Kast. Mit 6:0 Siegen zeigten sie eine sehr gute Synergie. Sehr bemerkenswert ist auch Jonas' Leistung, der sich in dieser hohen Liga sogar zwei Einzelsiege abholen konnte.

Jungen U18 2 in der Bezirksklasse

Durch die Ausfälle in der ersten und zweiten Jugend entstand auch in dieser Jugend viel Rotation an den Spieltagen. Dies zeigt sich wohl am deutlichsten bei den Doppeln. Neun verschiedene Konstellationen kamen in dieser Saison in der zweiten Jugend zum Einsatz, nur eine wurde mehr als einmal gespielt. Durch einen Sieg und ein Unentschieden schafft es das Team jedoch trotzdem noch den sechsten Platz der Liga zu belegen. Die wohl beste Leistung in der zweiten Jugend zeigte Korbinian Grasser. Obwohl er eigentlich in der vierten Jugend aufgestellt ist, spielte er insgesamt fünfmal in der zweiten Jugend. Durch sehr gute Leistungen konnte er sogar drei seiner Spiele gewinnen und so für die Mannschaft wichtige Punkte erringen.

Jungen U18 3 in der Kreisliga A

Dasselbe Problem wie in den vorherigen Mannschaften zog sich in der dritten Jugend durch die Saison. Hier spielte man sogar mit insgesamt 13 verschiedenen Doppelkonstellationen. Ohne Sieg steht das Team auf dem achten Tabellenplatz. Hervorzuheben ist in diesem Team vor allem Gerhard Wagner, der sein Team an sechs Einsätzen unterstützte.

BOX TABAK • PRESSE • LOTTO
Lotto Bosch im Kaufland
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen
- Postfiliale - Zeitschriften
Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf", Industriestraße 24 zwischen TEDi und AWG.
- Guthabenkarten vieler Anbieter - Briefmarken
- Reinigungsannahme - Buchbestellung

ihlebau service
bauberatung
baubetreuung
baugerätevermietung
baumaterialien
adalbert-stifter-straße 29 · 89269 vöhringen · telefon 0177/4663085

Maschinen für Sportanlagen

SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de
SMG

Jungen U18 4 in der Kreisliga B

Unser viertes U18-Team beendet die Hinrunde auf dem siebten Tabellenplatz. Da Leon Hilgarth und Korbinian Grasser fast dauerhaft in höheren Teams aushelfen mussten, trat das Team ebenfalls mit veränderter Aufstellung an. Jonathan Kast spielte bei allen sechs Spieltagen, Jonah Scheffold, Maximilian und Lukas Gromut traten fünfmal an die Platten.

Jungen U12 in der Bezirksliga

Dass die Vöhringer Jugendarbeit Früchte trägt, zeigt sich vor allem bei unserem jüngsten Team. Ungeschlagen beendet unsere U12 die Saison auf dem ersten Platz der Bezirksliga. Besonders stark präsentierten sich Joel Stoehr mit einer 8:0 Bilanz in fünf Einsätzen und Jason Kelly mit 5:0 in drei Einsätzen. Als solider Teamleader zeigte sich Nico Gottwald, welcher in seinen fünf Einsätzen auf Position eins des Teams eine starke 6:4 Bilanz erspielte. Ebenfalls fünfmal dabei und mit guten Leistungen waren auch Markus Wilke und Nico Serwatzy. Letzterer zeigte zusammen mit Nico Gottwald auch sehr starke Doppelleistungen.

Spieler des Monats

Unser Spieler des Monats ist dieses Mal Korbinian Grasser, der die meisten Einsätze aller Spieler in der Hinrunde hatte. Mit insgesamt elf Einsätzen unterstützte er alle vier U18 Jugendmannschaften und konnte dort auch immer wieder Erfolge feiern.

(Florian Holley)

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter
http://tischtennis.scvoehringen.de/

Basketball

Überwiegend positive Entwicklungen: Rückblick auf die Runde im Herbst

Roundup U10/U12 – Alles neu und frisch

Anfangs der Saison war der Kader der U10/U12 noch stark verdünnt, da viele Kinder in die U14 aufgerückt waren. Durch die neuen Schul-AGs konnten wir aber viele neue Kinder für unsere Minis gewinnen. Es hat zwar etwas gedauert, bis die Jungs den Weg zu uns in den Verein gefunden haben, doch ab Mitte November konnte man auf einen 16 Mann starken Kader zurückgreifen. Das Team, das überwiegend mit Acht- bis Zehnjährigen bestückt ist, konnte aus den restlichen sechs Spielen immerhin drei Siege einfahren. Dabei gab es ganz packende Duelle, auch gegen die Teams aus höheren Tabellenregionen wie zum Beispiel gegen die zweitplatzierte BSG Riedlingen, wobei das Spiel nur mit einem Punkt Unterschied verloren ging.

Jetzt richtet sich der Fokus auf das intensive Training in den kommenden Wochen, um die Jungs fitter zu machen, sowie auf das Gewinnen von weiteren kleinen Basketballern. Für die Rückrunde wird es zwei unterschiedliche Spielbetriebe geben, heißt auch eine eigene U10-Runde für die Jüngeren. Durch diese Maßnahme erhoffen wir uns noch viel mehr Spielzeit für die ganz Kleinen.
Endplatzierung: Platz 4 von sechs Teams

Roundup U14 – Am grünen Tisch gescheitert

Die U14 hat in dieser Saison zwei überragende Guards, die das Team tragen, aber leider keinen einzigen großen Spieler in ihren Reihen. Das wurde im Duell gegen die Ulmer am deutlichsten, in dem man nur wenige Rebounds holte und nicht die „kleinen" Spieler punkteten wie in den anderen Spielen, sondern fast ausschließlich die Center. Beide Spiele gingen deutlich verloren. Gegen den späteren Zweiten aus Heidenheim hatte man besonders Pech. Das Hinspiel in Heidenheim ging erst in der Overtime mit einem Punkt verloren, Grund dafür war der dünne Kader an diesem Tag. Aufgrund von Krankheitsausfällen und vielen Spielern, die wegen der Herbstferien gefehlt hatten, waren gerade mal drei U14er anwesend und der Rest war aus der U12. Die körperlich überlegenen Heidenheimer taten sich lange schwer, erst gegen Ende des letzten Viertels und in der Verlängerung wurden sie etwas besser. Das zweite Spiel in Biberach war dann eine eindeutige Angelegenheit, die Illertal-Jungs waren die ganze Zeit in Führung und konnten mit sechs Punkten das Spiel für sich entscheiden. Heidenheim hatte aber das Glück, das die Ulmer ihr Heimspiel nicht austragen konnten und sie somit ihr Spiel mit 20:0 am grünen Tisch gewonnen haben. Somit fährt Heidenheim in die Zwischenrunde und wir leider nur in die Trostrunde. Alle anderen Spiele in der Gruppe konnten sehr deutlich gewonnen werden, bei manchen Spielen haben sogar alle zwölf Jungs gepunktet. Erwähnen muss man die tollen Leistungen von Joshua Hauke und Noah Merdian, die das Team immer wieder getragen haben, nicht nur in der Offense.
Endplatzierung: Platz 3 von sechs Teams

Roundup U16 Landesliga – Starke Gegner, starke Liga, gemischte Leistungen

Die U16 hatte sich vor der Saison für die Landesliga qualifiziert und nahm die Herausforderungen auch an. Trotz eines wichtigen Abgangs konnte man die ersten Spiele erfolgreich gestalten. Man gewann das Auswärtsspiel gegen Ratiopharm Ulm in der Verlängerung und zeigte dabei eine großartige Leistung in der neuen Liga. Im Heimspiel gegen Elchingen konnte man dann aber nicht an die Leistung aus dem Ulm-Spiel anknüpfen, zudem wurden die Elche durch einen Ulmer Spieler deutlich verstärkt und so ging das Spiel verloren. Daraufhin folgten zwei klare Siege gegen Tübingen und gegen Derendingen. Recht schnell entpuppte sich aber diese Liga als sehr stark. Zudem musste man recht schnell auf einen Aufbauspieler verzichten, dazu kamen zu viele Ausfälle in den nachfolgenden Spielen. So mussten danach drei Niederlagen in Folge gegen Reutlingen, Villingen-Schwenningen und Böblingen verbucht werden. Das Team ist derzeit aber auf den 5. Tabellenplatz von insgesamt neun Teams, also im gesicherten Mittelfeld. Für uns geht es darum, die Jungs auf diesem hohen Niveau weiter zu entwickeln und das gelang in der Hinrunde sehr gut.

Roundup U18 – Zu wenige Spieler, die zu oft fehlen… erreichen einen 4. Platz

Wie der Titel schon sagt, ist der U18er Kader stark ausgedünnt, die meisten Spieler aus der Vorsaison sind in den Herrenbereich aufgestiegen. Deshalb mussten drei Spiele komplett abgesagt werden, was zu Minuspunkten in der Tabelle führte. Die Spiele, die man aber bestreiten konnte, waren durchaus erfolgreich. Zu Buche stehen zwei knappe Siege gegen Tomerdingen, jeweils ein Sieg und eine Niederlage gegen Reutlingen, sowie zwei Erfolge gegen Kirchheim und Göppingen. Dabei mussten die U16-Spieler sehr viel aushelfen; bei zwei Spielen konnte David Thalhofer helfen, der früher bei Ratiopharm Ulm spielte. In den zwei Spielen gegen Reutlingen und Göppingen macht er jeweils 48 und 52 Punkte. Sicherlich eine der überragenden Leistungen der Hinrunde. Gegen Ehingen gab es aber dann nichts zu holen, der ausgeglichene Kader der TSG war einfach zu stark für unsere Jungs und so gewann der Tabellenführer klar.
Endstand: Platz 4 von sechs Teams – bedingt durch drei 0:20-Niederlagen am grünen Tisch.

(Stefan Briegel)

Kindersportclub

Turnen in der Weihnachtsbäckerei

Traditionell turnten wir mit unseren KSC-Kindern im Dezember „in der Weihnachtsbäckerei" und schmückten gemeinsam unseren „Weihnachtsbaum" und „Christbaumkugeln".

Wir hoffen, ihr hattet alle eine schöne Weihnachtszeit und seid gut ins neue Jahr 2019 gerutscht. Der KSC wünscht alles Gute, viel Glück und Gesundheit!

(Sabine Schopf)

Springmäuse

Besinnliche Weihnachtsfeier mit Stubenmusik der Vöhringer Notenhüpfer

Auch dieses Jahr beging die Breitensportgruppe Springmäuse zum Jahresabschluss wieder eine gelungene Weihnachtsfeier, bei der sich 44 Springmäuse, teils mit Angehörigen, zum gemeinsamen Abendessen im großen Saal des Sportpark Restaurants zusammengefunden hatten.

Wie auch in den Vorjahren hatten Martha Konle mit ihrer Tischdekoration und Erwin Kenzle mit seiner festlichen Musik ein weihnachtliches Ambiente geschaffen.

Weihnachtsdekoration von Martha

Leider hatte Nikolaus dieses Jahr keine Zeit für die Springmäuse, hatte aber Abteilungsleiter Dietmar Jähn zum würdigen Vertreter gekürt. Der festliche Rahmen dieses Abends wurde auch durch die Stubenmusikanten „Vöhringer Notenhüpfer" geprägt. Die seit Jahren unverzichtbaren Beiträge der beiden Übungsleiterinnen Hanne Grieser und Renate Kenzle trugen ebenfalls zum weihnachtlichen Rahmen bei.

Erwin begleitet den Abend mit festlicher Musik

Sektempfang zum Auftakt mit Dietmar und Jessica

Sektempfang

Nach dem Sektempfang begrüßte Abteilungsleiter Dietmar Jähn die Anwesenden in einer kurzen Ansprache und leitete das Festessen ein. Zeit genug für die Springmäuse sich miteinander auszutauschen und zu reden. Daraufhin wurde es besinnlich und jeder von den Stubenmusikern in den Bann gezogen, die ihre verschiedenen Weisen mit Harfe, Hackbrett, Klarinette und Zitter gefühlvoll spielten. Für fröhliche Stimmung sorgten zwischendurch ihre gekonnt vorgetragenen Mundartgeschichten sowie die Beiträge von Hanne Grieser und Renate Kenzle.

Die Stubenmusikgruppe Notenhüpfer

Abteilungsleiter Dietmar übergibt die Geschenke für die Übungsleiterinnen Hanne und Renate

Die Übungsleiterinnen Hanne und Renate bedanken sich für die Geschenke

Nach diesem stimmungsvollen Teil des Abends überreichte Dietmar Jähn die Präsente an die aktiven Springmäuse, die mit ihrem engagierten Einsatz die Breitensportgruppe führen und zusammenhalten. Insbesondere sind hier die beiden Übungsleiterinnen zu nennen, die mit ihrer hervorragenden Gymnastik eine große Zahl von Springmäusen zweimal die Woche in die Halle locken und immer wieder begeistern. Mit ihrem Engagement sichern sie, wie auch der Abteilungsleiter Dietmar, der neben seinen beruflichen Aufgaben ab und an Hanne und Renate als Übungsleiter vertritt, den Bestand der Breitensportgruppe. Mit dem Gruppenfoto des geehrten Teams und dem fotografischen Rückblick auf die Aktionen der Springmäuse im vergangenen Jahr in Form eines Videos wurde die schöne Feier beendet.

Springmäuse feiern den runden Geburtstag ihrer Übungsleiterin Hanne Grieser

Hanne, Übungsleiterin der Springmäuse, feierte am 18. Dezember ihren runden Geburtstag im Kreis der Gymnastikgruppe, die sie bei ihrem Auftritt jubelnd begrüßte. Zurzeit kann sie keine Gymnastik geben, denn sie kuriert einen Eingriff am Knie aus. Trotzdem ließ sie es sich nicht nehmen, im Anschluss an die Sportstunde mit Abteilungs- und Übungsleiter Dietmar Jähn zu einem Stehimbiss mit Häppchen und Prosecco einzuladen. Dabei überreichten die Springmäuse ihr ein kleines Geburtstagsgeschenk, ein Fotobuch über die Aktivitäten der Springmäuse im Jahr 2017.

Hanne ist seit den Anfängen der Breitensportgruppe dabei, als 1973 mehrere Leichtathleten um Valentin Heuter begannen, für das Sportabzeichen zu trainieren und es abzunehmen. 1990 wurde daraus die Unterabteilung „Lauftreff und Sportabzeichen" der Abteilung Leichtathletik. Hanne kümmerte sich dabei um die Aufwärmgymnastik zu Beginn des Trainings und das abschließende Ausdehnen. Aus dieser Aktivität hat sie mit Fertigstellung der Gymnastikhalle des Sportparks eine Gymnastikstunde gestaltet, die so gut ankam, dass sich die Unterabteilung bald darauf „Lauf- und Gymnastikgruppe" nannte. 1995 gab Hanne Grieser dieser Gruppe den Namen „Springmäuse", der sich bis heute gehalten hat. Im Januar 2008 löste sich die Breitensportgruppe Springmäuse unter der Ägide von Abteilungsleiterin Karin Bacherle von der Leichtathletikabteilung und wurde eigenständig. Auch zu diesem Prozess hat Hanne wesentlich beigetragen.

Die Springmäuse danken ihr für diesen langjährigen, engagierten Einsatz und wünschen ihr weiterhin beste Gesundheit, damit sie noch viele Jahre so tolle Powergymnastik bieten kann.

(Walter Thill)

Hannes improvisierter Stehimbiss

Dietmar überreicht Hanne das Geschenk der Springmäuse

Hanne mit den beiden anderen Übungsleitern Dietmar und Renate vor ihrem Bild mit typischer Pose

Das aktive Team der Springmäuse

Die Gratulanten mit Jubilarin nach der Gymnastik

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen

Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:
in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 2. Februar 2019

Funktion und Emotion zum Best-Preis!

Genießen Sie rund 50 Marken-Einbauküchen namhafter Hersteller auf ca. 1.400qm.
Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Umsetzung!

www.kuechen-mit.de

KÜCHEN mit

Ulmer Straße 35
89257 Illertissen

Tel.: 0 73 03 / 90 22 90
Fax.: 0 73 03 / 90 26 75

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr
Mo.-Fr.: 13.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr